



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 35/2021 02. September 2021

47. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: StVw

**Bundestagswahl
am 26. September**



Foto: Thomas Will

**300 Jahre Hirtenhaus
Michelbach**



Kleines Dorffest in Bad Rotenfels
Am 11. und 12. September
rund um die St. Laurentius Kirche



Foto: Rainer Schulz

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Mo. bis Fr. 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, sowie am Wochenende/Feiertagen, 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, 8 bis 22 Uhr, erfolgen.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinikum Mittelbaden, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So. FT. 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810
oder: www.kzbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienst-download-fuer-praxen

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

4./5. September

Zentrum für Tiergesundheit, Im Rollfeld 58, Baden-Baden
07221 920320

Kliniken

Klinik Forbach	07228 9130
Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 4. September

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87, Gaggenau 07225 96670

Sonntag, 5. September

Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2, Weisenbach
07224 991780

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer 115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten 116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, u.suessner@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07225 6898034.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, Mo. 18 Uhr, wöchentl. Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel.: Monika 07224 67977

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

In der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgtalstr. 21, Informationen unter Tel.: 07225 1344.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Di. Motivationsgruppe, Mi. 14-tägig Frauen-gruppe, Do.: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 970165 oder 07224 68324. Auch unter www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe Demenzpatienten

Treffen Mo. von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Haus, Tel. 07225 685-0 und 07225 2979.

Initiative RadKULTUR: Die Gaggenauer RadStar Gewinner sind gekürt

Wie lässt sich die Radkultur einer ganzen Stadt darstellen? Die Antwort in Gaggenau lautet: Mit den frisch gewählten RadStars Laura Lukas, Jessica Kottler sowie Valentina, Lias, Sura und Merle.

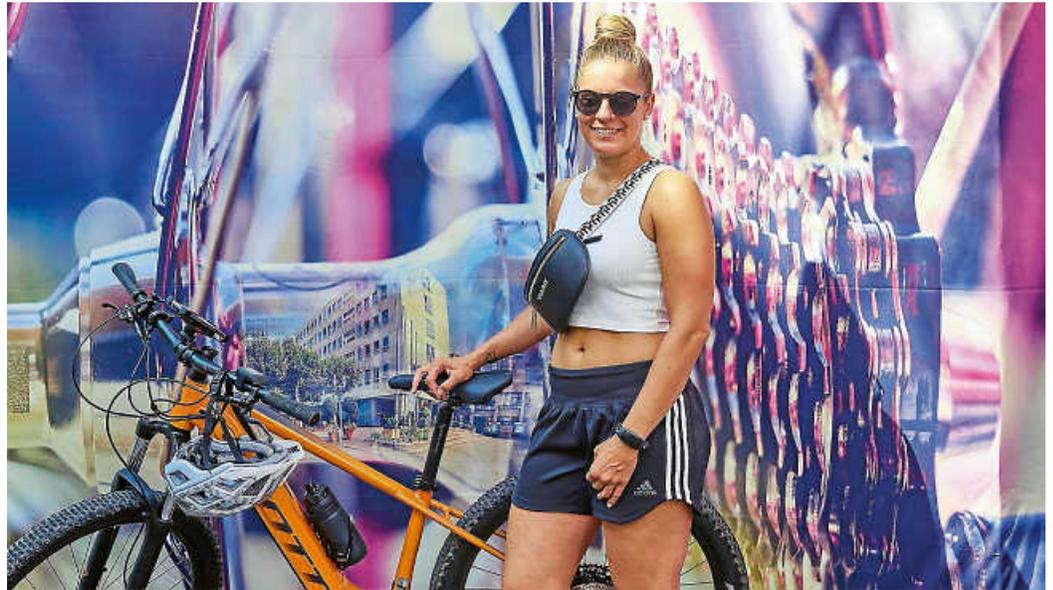
Die drei Gewinner erhielten im Online-Voting auf der Facebook-Seite der Stadt Gaggenau zahlreiche „Likes“ und können sich nun jeder über einen Murgtal GUTSchein im Wert von jeweils 300 Euro, 200 Euro und 100 Euro freuen. Insgesamt wurden bei der Wahl zum RadStar über 1.000 Likes vergeben!

Damit erreichte die Aktion „Gaggenauer RadStar gesucht“ eine sehr hohe Beteiligung. Ein kurzer Rückblick: Im Juli wurde in Gaggenau der RadStar im Rahmen der Initiative RadKULTUR gesucht. Ein Profifotograf lichtete am Fr., 23. Juli, interessierte Radler ab, die in einem kurzen Statement erklären sollten, was Radkultur für sie bedeutet.

Bild und Text wurden anschließend auf Facebook veröffentlicht. Angesichts der vielen schönen und inspirierenden Fotos der Radlerinnen und Radler aus Gaggenau und der Umgebung, ist die Wahl wohl kaum jemandem leichtgefallen.

Mit über 230 Likes setzte sich Laura Lukas an die Spitze. Dahinter folgten Jessica Kottler (197 Likes) auf dem zweiten Platz und das Gemeinschaftsfoto von Valentina, Lias, Sura und Merle (107 Likes) auf Platz 3. Unter allen Wählern, die ein Foto mit #RadStarGaggenau kommentiert und geliked haben, wurden vier Murgtal GUTScheine im Wert von 50 Euro verlost.

Gaggenau ist eine von 17 Kommunen, die in diesem Jahr ein Förderpaket des Verkehrsministeriums des Landes im Rahmen der Initiative RadKULTUR erhalten hat. Die Stadt Gaggenau dankt allen Radbegeisterten, die an der Aktion teilgenommen haben.



Siegerin Laura Lukas: "Radkultur in Gaggenau bedeutet für mich: Radfahren macht Spaß und ist gut für die Umwelt."
Foto: RadKULTUR



Jessica Kottler ist auf dem zweiten Platz gelandet: "Radkultur in Gaggenau bedeutet für mich: Ich fahre gerne Fahrrad, am liebsten von Gernsbach nach Gaggenau, meinen Kumpel Andre besuchen und Eis essen."
Foto: RadKULTUR



Foto: RadKULTUR

Das Quartett mit Valentina, Lias, Sura und Merle hat sich den 3. Platz gesichert: "Radkultur in Gaggenau bedeutet für uns: Radfahren in Gaggenau macht Spaß."
Foto: RadKULTUR

Teilbereich Merkurstraße voll gesperrt

Aufgrund der Errichtung eines Fertighauses mit Keller kommt es in Oberweier von 13.

bis 17. September sowie von 27. bis 30. September zu einer Sperrung.

Ein Teilbereich der Merkurstraße muss voll gesperrt werden, die Einmündung zur Frei-

burger Straße wird halbseitig gesperrt. Die Stadt bittet um Verständnis.

Landstraße in Hörden ist für den Verkehr freigegeben

Die Sanierungs- und Bauarbeiten sind weitestgehend abgeschlossen und der Verkehr rollt offiziell wieder durch die Landstraße in Hörden.

Einige Restarbeiten laufen noch, wie die Pflasterung der Gehwege, Abtransportieren von Bauzäunen und Material sowie das Einsähen der wiederhergestellten Rasenflächen. Zeitweise kann es im Zuge der Fertigstellungsarbeiten punktuell noch zu kleineren Behinde-



Die Landstraße in Hörden ist wieder befahrbar.

Foto: StVw

rungen kommen. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis. Das gesamte Projekt zur Erneuerung der kompletten Straßendecke mit der zur gleichen Zeit neu verlegten Trinkwasserleitung dauerte einige Monate. Auch ein Mischwasserkanal mit mehr Fassungsvermögen ist im Zuge der Arbeiten noch zusätzlich verlegt worden. Einen Teil der Kosten für die notwendigen Maßnahmen zur Erneuerung der Straße übernahm der Landkreis.

Erneuerung der Brücke auf dem Radweg zwischen Bischweier und Gaggenau - Umleitungsstrecke

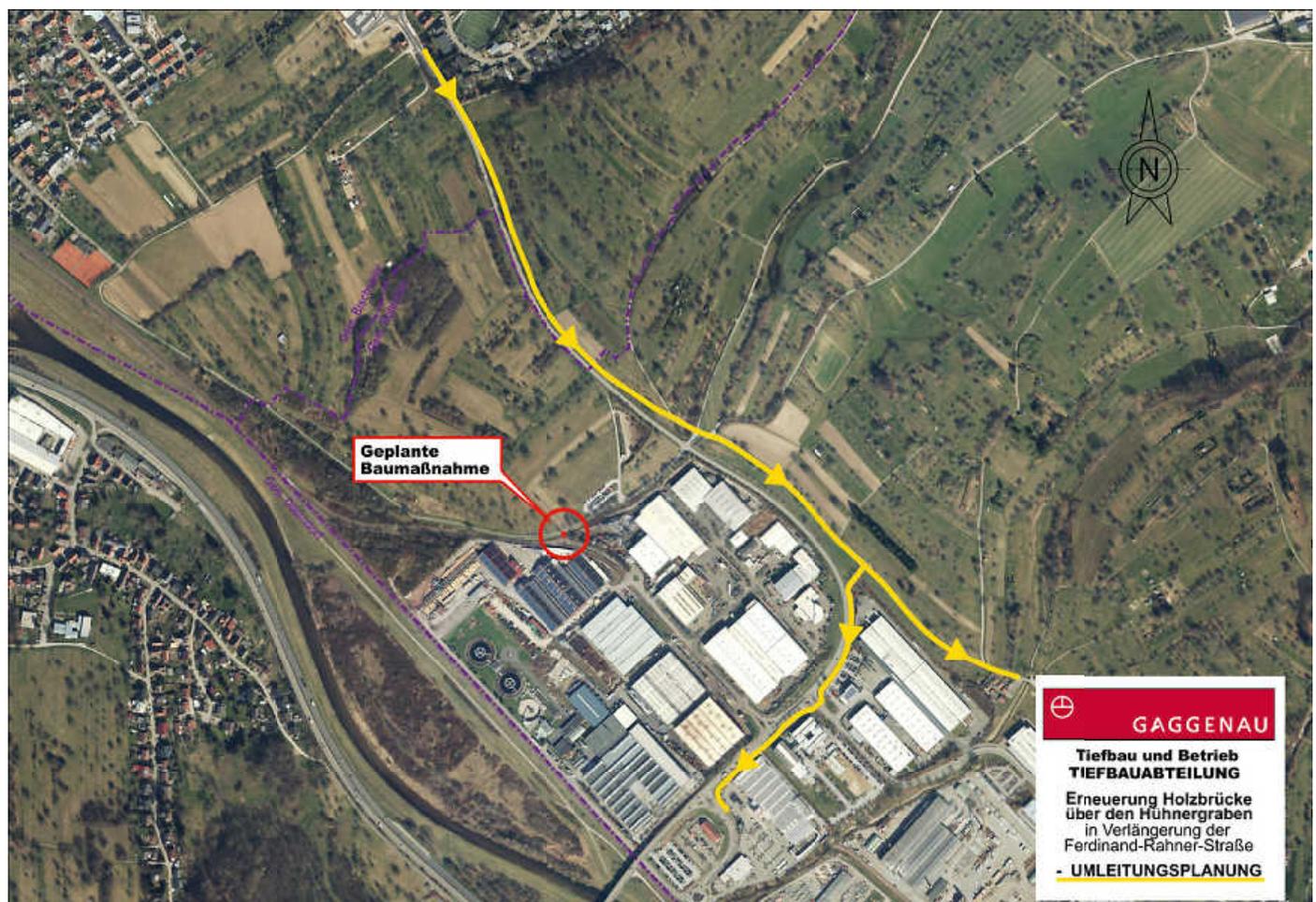
Die Fahrradbrücke über den „Hühnergraben“ auf dem parallel zur Murg verlaufenden Radweg wird ab Mo., 6. Sep., erneuert.

Am kommenden Montag beginnt der Rückbau der alten Brückenelemente am Hüh-

nergraben. Die Montage der neuen Brücke und weitere Arbeiten im Zuge der Erneuerung werden voraussichtlich mindestens eine Woche dauern. Die Überquerung in der Verlängerung der Ferdinand-Rahnerstraße in Höhe der

Firma Lang Recycling wird bis zum Ende der Sanierungsarbeiten aus beiden Richtungen nicht möglich sein. Wegen der Vollsperrung wird zwischen Bischweier und Gaggenau eine ausgeschilderte Umleitungsstrecke eingerichtet. Die

Stadtverwaltung bittet um Verständnis für eventuelle Unannehmlichkeiten und informiert zeitnah über den aktuellen Stand. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der Tiefbauabteilung unter Tel. 07225 962 567.



Erneuerung der Hühnerbrücke - geplante Umleitung.

Foto: StVw

Beginn der Bauarbeiten an der Brücke nahe Mönchkopfstraße in Michelbach

Die Arbeiten zur Erneuerung der mittlerweile maroden Brücke am Michelbach im Bereich der Mönchkopfstraße beginnen am Mo., 6. Sept.

Die Zufahrt in die Mönchkopfstraße erfolgt dann über

die Straße „Höfel“. Ebenso ist eine Vollsperrung der Otto-Hirth-Straße zwischen dem Hatzelbergweg und Höfel erforderlich. Eine Umleitung wird ausgeschildert, Fußgänger können jedoch weiterhin noch passieren. Die Bushal-

testelle am Mühlplatz kann nicht mehr angefahren werden. Daher wird noch einmal eine Ersatzhaltestelle in der Feldstraße eingerichtet. Die Arbeiten sollen im November abgeschlossen werden. Die Stadtverwaltung bittet um

Verständnis für eventuelle Unannehmlichkeiten. Über den aktuellen Stand der Arbeiten informiert die Stadtverwaltung zeitnah. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter der Tiefbauabteilung unter Tel. 07225 962 567.

Sanierungsarbeiten der Konrad-Adenauer-Brücke haben begonnen

Seit Montag ist die Konrad-Adenauer-Brücke für den motorisierten Verkehr gesperrt.

Die Sanierungsarbeiten sollen spätestens mit dem Beginn der Adventszeit abgeschlossen sein, sodass die Innenstadt wieder auf allen Wegen gut erreichbar ist. Es sind Schäden im Bereich Endquerträger Überbau/Lagerbank Widerlager, Betonschäden im Bereich der Randkappen, nicht funktionsfähige Lager und Fahrbahnübergänge sowie stark geschädigter Belag zu beheben. „Die Sanierungsarbeiten haben gut begonnen. Inzwischen ist die obere Schicht



Nur noch Fußgänger und Radfahrer dürfen über die Brücke. Foto: StVw

vom Brückenbelag schon komplett abgefräst“, erklärt der Leiter des Tiefbauamts, Jürgen Brick, am Dienstagmittag. Nach der Baustelleneinrichtung am vergangenen Freitag wurden noch kleinere

Anpassungen der Sperrung vorgenommen, um eine sichere Verkehrsführung für Fußgänger und Radfahrer zu gewährleisten sowie den Anwohnern eine gute Erreichbarkeit von Parkplätzen und

Einfahrten zu ermöglichen. Die Zufahrt zur Innenstadt erfolgt während der Sperrung der Konrad-Adenauer-Brücke am besten über die Berliner Brücke oder über die Rotherma-Querspanne. Die Zufahrt zur Murgufer-Tiefgarage über die Hirschstraße wird auch während der Bauzeit möglich bleiben. Wer keine Umleitungen fahren möchte, dem empfiehlt die Stadt auf dem Annemasseplatz zu parken und über die Murguferanlage in die Fußgängerzone zu gehen. Radfahrer und Fußgänger werden an einem Seitenstreifen der Brücke sicher an der Baustelle vorbeigeführt.

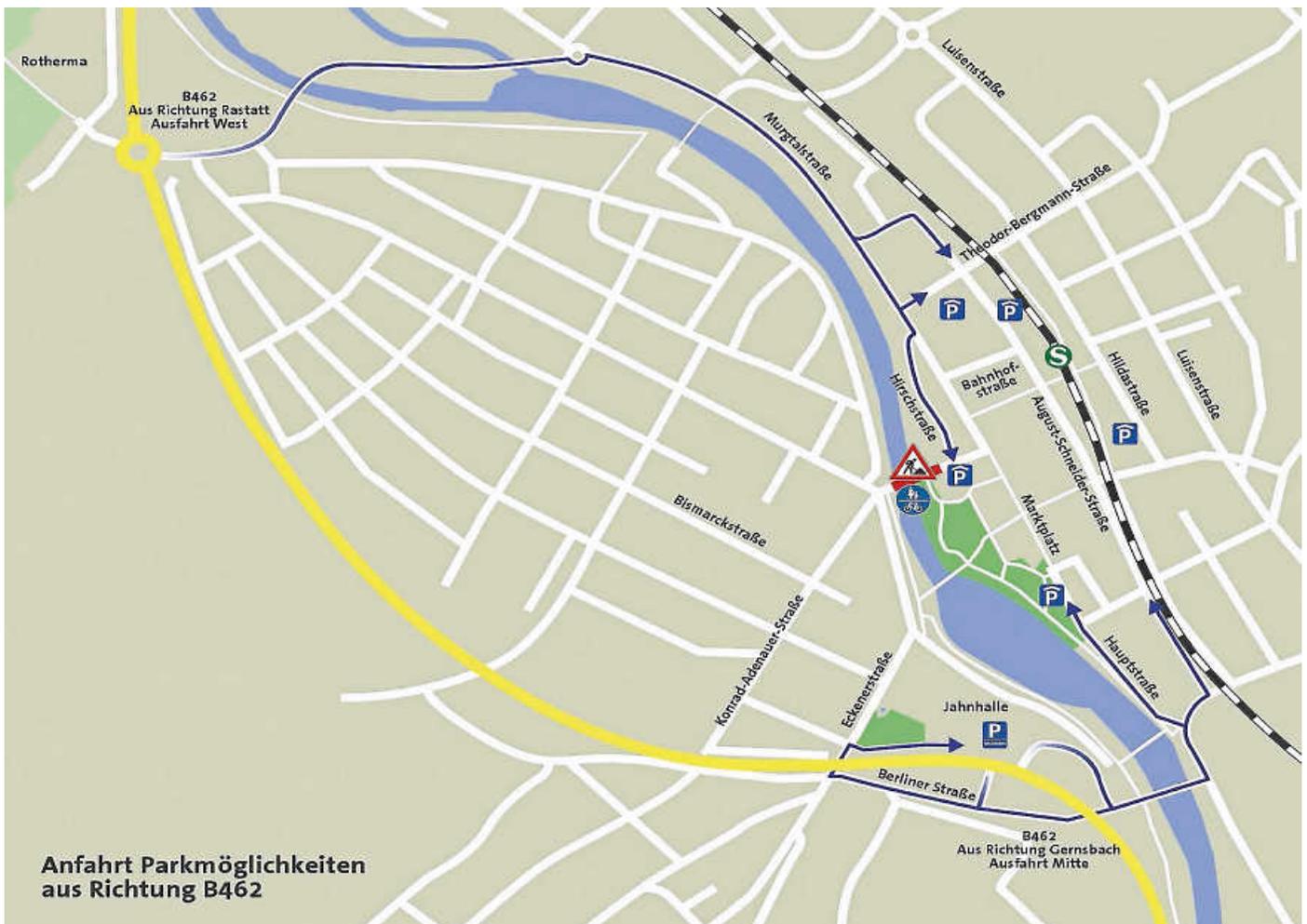


Foto: StVw

Vorbereitungen für Bundestagswahl laufen auf Hochtouren

Nicht einmal mehr vier Wochen sind es hin, bis die Bundestagswahl am 26. September stattfindet. Auch im Gaggenauer Rathaus laufen die Vorbereitungen hierfür bereits auf Hochtouren.

Am vergangenen Freitag wurden die Wahlbenachrichtigungen verschickt – nach dem Wochenende gingen bereits 3.000 Anträge auf Briefwahl im Bürgerbüro ein. „Wir haben bereits mit einem Ansturm gerechnet und sind dran, alles zeitnah abzuarbeiten“, erklärt die Wahlleiterin und Leiterin des Bürgerbüros, Tanja Riedinger.

Briefwahl hat sich bewährt

Bei der Landtagswahl im März 2021 hatten sich rund 6.700 Personen für die Briefwahl entschieden, was in etwa der Hälfte aller Wähler in Gaggenau entsprach. „Das hohe Interesse an der Briefwahl war vor allem der Corona-Pandemie zuzuschreiben und das wird es auch bei dieser Wahl sein. Doch wir glauben auch, dass sich die Briefwahl im März bei vielen Wählern bewährt hat“, so Riedinger. Sie geht davon aus, dass gut 8.000 Anträge auf Briefwahl eingehen werden. Zum Vergleich: Bei der letzten Bundestagswahl 2017 haben 4.780 Personen per Brief gewählt.

Die Pandemie prägt die Wahl

Um der großen Nachfrage nach Briefwahl gerecht zu werden, sind zehn Briefwahlbezirke eingerichtet. Bereits im März wurde von ehemals drei Briefwahlbezirken bei der Landtagswahl 2016 auf zehn aufgestockt. Auch weitere Maßnahmen haben sich bewährt, wie der Umzug in größere Wahllokale in Selbach, Michelbach und Sulzbach. Dadurch können die Hygie-



Die Anträge auf Briefwahl werden abgearbeitet. Foto: StVw

nevorgaben für alle Wähler vor Ort eingehalten werden, zudem sind die Wahllokale gut mit dem Rollstuhl erreichbar. Insgesamt wird es zehn Wahllokale und damit 17 Wahlbezirke geben. In jedem Wahllokal werden sich Desinfektionsspender befinden, die Wahlhelfer sitzen zudem hinter Spuckschutzwänden. Riedinger plant derzeit mit 250 Wahlhelfern. Engagieren werden sich nicht nur die Mitarbeiter der Stadtverwaltung, sondern auch Ortschaftsräte

sowie Stadträte und Ehrenamtliche. Sie werden auch darauf achten, dass die Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden. Es gilt Maskenpflicht in allen Wahllokalen.

Wahl für blinde und sehbehinderte Menschen

Bei der Bundestagswahl am 26. September können in Gaggenau 20.830 Wahlberechtigte jeweils zwei Stimmen vergeben. Mit der Erststimme wird ein Wahlkreisabgeordneter gewählt, mit der Zweit-

stimme eine von insgesamt 24 Parteien. Damit auch blinde oder sehbehinderte Menschen wählen können, ist jeder Wahlschein an der rechten oberen Ecke entweder abgeschnitten oder gelocht. Diese tastbare Erkennung ist für die Nutzung von Stimmzettelschablonen, die auf Anfrage kostenlos von Blinden- und Sehbehindertenverbänden zugeschickt werden (Tel. 0761/36122).

Beantragung der Briefwahl

Wer per Briefwahl seine Kreuze setzen möchte, kann die Unterlagen bequem online anfordern. Voraussetzung ist, dass die Wahlbenachrichtigung vorher postalisch eingegangen ist. Am Einfachsten lässt sich der Online-Wahlscheinantrag per QR-Code auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung aufrufen. Hierfür einfach mit dem Handy den Code scannen; die meisten Daten sind bereits hinterlegt. Die Antragsdaten werden verschlüsselt übertragen. Ebenfalls kann der Online-Wahlscheinantrag auf der Internetseite www.gaggenau.de/wahlscheinantrag beantragt werden. Briefwahlunterlagen können außerdem persönlich im Bürgerbüro der Stadt Gaggenau zu den bekannten Öffnungszeiten mit dem ausgefüllten Wahlscheinantrag abgeholt werden. Um diese stellvertretend für eine andere Person abholen zu können, braucht es den ausgefüllten Wahlscheinantrag sowie die unterzeichnete Vollmacht auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung. Wer bis zum 5. Sep. keine Wahlbenachrichtigung per Post erhalten hat, kann sich telefonisch unter 07225/962-610 oder schriftlich per E-Mail wahl@gaggenau.de an das Bürgerbüro wenden.

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit an Umfragen teilzunehmen. Ab dem heutigen Donnerstag ist die folgende Frage eine Woche lang online:

„Am 26. September findet die Bundestagswahl statt. Gehen Sie wählen?“

Wie ist Ihre Meinung dazu? Stimmen Sie jetzt ab.

Das Ergebnis und die Teilnehmerzahl kann jederzeit sowohl von der aktuellen als auch von vergangenen Umfragen nachgeschaut werden.



Foto: Monster Ztudio/shutterstock.com

Bürgersprechstunde bei OB Florus

Die nächste Bürgersprechstunde bei Herrn Oberbürgermeister Florus wird am **Di., 14. Sept.**, stattfinden. Die Teilnahme ist nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung möglich, Tel. 07225

962401. Es dürfen auch nur Einzelpersonen bzw. zwei Personen eines Haushaltes (Ehepartner) teilnehmen. Der Zeitraum der Bürgersprechstunde ist wieder von **14.20 bis 16.40 Uhr**.



GAGGENAU

Entdecken Sie Gaggenau

www.gaggenau.de

www.gaggenau.de/facebook

www.gaggenau.de/twitter

www.gaggenau.de/instagram

Erfolgreiche Impfkation im Gaggenauer Rathaus

Ein voller Erfolg war die zweite Impfkation im Gaggenauer Rathaus am vergangenen Wochenende.

Insgesamt 222 Personen ließen sich am Sa., 28., und So., 29. Aug., mit BioNTech gegen das Coronavirus impfen. Das mobile Impfteam des Landkreises Rastatt zeigte sich begeistert von der guten Resonanz. Zum Vergleich: Ebenfalls im Rahmen einer zweitägigen Impfkation impfte ein weiteres Team des Landkreises am selben Wochenende in Kuppenheim insgesamt 84 Personen. So viele Impfungen gab es in Gaggenau bereits am Sonntag – obwohl das Team an beiden Tagen nur fünf, anstatt wie in Kuppenheim acht Stunden im Einsatz war.

Teilweise bildete sich über die gesamte Rathauptreppe eine Warteschlange, bis es dann schließlich den kurzen Piek gab. Unter den Impfungen befanden sich rund ein Viertel Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren, die die Chance nutzten sich gegen das Virus zu schützen. Anders als beim ersten Termin waren dieses Mal keine Ehrenamtlichen des Roten Kreuzes im Einsatz, sondern Mitarbeiter des Landratsamts und des Impfzentrums. Das Team aus zwei Ärzten, drei Medizinischen Fachangestellten und drei Mitarbeitern für die Administration sorgte dafür, dass alles rund lief. Die Teilnehmer an der Impfkation, welche sich zum ersten Mal impfen ließen,



Schlange stehen für die Impfung.

Foto: StVw

erhielten im Anschluss einen Termin für die Zweitimpfung am Kreisimpfzentrum (KIZ) in Bühl. Ebenfalls waren sogenannte „Booster-Impfungen“ möglich, für Personen mit durchgemachter Erkrankung. Auffrischungsimpfungen, also Drittimpfungen, wurden nicht durchgeführt.

Noch nicht geimpft?

Wer die Schutzimpfung gegen das Coronavirus noch nicht erhalten hat, kann sich auch ohne Anmeldung im KIZ Bühl impfen lassen. Das KIZ Bühl ist an allen Wochentagen geöffnet: Montag bis Freitag von 14 Uhr bis 20 Uhr, Samstag und Sonntag von 7 Uhr bis 14 Uhr. Die Impfung ist schnell und unkompliziert. Wer das Angebot in Anspruch nehmen möchte, muss lediglich seinen Personalausweis, seine Versicherungskarte (soweit vorhanden) und seinen Impfausweis (soweit vorhanden) mitbringen und muss lediglich zwischen 30 Mi-

nuten und 45 Minuten seiner Zeit investieren. Für Personen mit Mobilitätseinschränkungen stehen ausreichend Sitzgelegenheiten und Rollstühle zur Verfügung.

Je nach Impfstoff ist die Impfung nach etwa drei bis sechs Wochen vollständig abgeschlossen. Während den Öffnungszeiten des KIZ Bühl stehen alle zugelassenen Impfstoffe (BioNTech, AstraZeneca, Johnson & Johnson sowie Moderna) zur Verfügung.

Was ist mit Kindern und Jugendlichen?

Die Impfung von Kindern und Jugendlichen im Alter von 12 bis 17 Jahren erfolgt aktuell ausschließlich mit dem Vakzin von BioNTech und ist nur in Begleitung eines Sorgeberechtigten möglich. Auch sie können sich jederzeit und ohne Anmeldung im KIZ impfen. Für das Arztgespräch steht ein Kinderarzt bereit.

Gibt es schon eine Drittimpfung?

Es werden derzeit, auch mit ärztlichen Schreiben oder Attest, noch keine Dritt- oder Auffrischungsimpfungen im KIZ Bühl durchgeführt.

Wo ist das KIZ Bühl?

Das KIZ Bühl befindet sich neben dem Schwarzwaldbad in der Schwarzwaldhalle, Ludwig-Jahn-Straße 6a, 77815 Bühl. Direkt vor dem Impfzentrum stehen kostenfreie Parkplätze zur Verfügung. Der Anfahrtsweg ist in Bühl und auch ab der Autobahn ausgeschildert. Betreut und koordiniert wird das KIZ Bühl vom Landratsamt Rastatt.

Gibt es weitere Impftermine außerhalb Bühls?

Auf der Internetseite: www.landkreis-rastatt.de/impfzentrum werden auch Termine außerhalb des KIZ eingestellt.

Immer in Kontakt mit der Stadt:

Die Gaggenauer Bürger-App informiert und verbindet.



Kostenloser Download unter:



Available on the iPhone
App Store



Get it on Google play

Antikörper- und PCR-Schnelltests ab sofort auch im Testzentrum in der Jahnhalle möglich

Wer es eilig hat und dringend ein zeitnahes Testergebnis braucht, kann ab sofort im Testzentrum der Jahnhalle auf Antikörper- und PCR-Schnelltests zurückgreifen.

Seit dem 30. August sind im Testzentrum in der Jahnhalle auch PCR-Schnelltests möglich, die das Ergebnis innerhalb 30 bis 40 Minuten liefern. Die Kosten in Höhe von 119 Euro werden nicht erstattet und müssen komplett selbst getragen werden.



Jetzt gibt es Antikörper- und PCR-Schnelltests. Foto: Getty Images

Zudem werden ab sofort auch Antikörper-Schnelltests in Höhe von 29 Euro angeboten. Das Testergebnis sagt aus, wie viele Antikörper das Immunsystem bereits gebildet hat. Für beide Tests ist eine vorherige telefonische Anmeldung notwendig.

Weitere Informationen gibt es im Testzentrum in der Jahnhalle, Tel. 07225 79873
Öffnungszeiten Montag bis Sonntag: 9 bis 11.30 Uhr und 15.30 bis 17 Uhr

Kleines Dorffest am 11. und 12. September in Bad Rotenfels

Freunde treffen, zusammen fröhlich sein, sich unterhalten, der Musik lauschen und es sich gut gehen lassen. Das ist beim „Kleinen Dorffest rund um St. Laurentius“ in Bad Rotenfels dieses Jahr nach den Corona-Einschränkungen wieder möglich.

Auf vieles mussten die Menschen lange Zeit verzichten, weshalb die Stadt Gaggenau zusammen mit der Gemeinschaft der Bad Rotenfeler Vereine nach der Erstellung eines umfassenden Hygienekonzepts am Sa., 11. und So., 12. Sept., nun zu einem „Kleinen Dorffest rund um St. Laurentius“ lädt.

„Die Sicherheit der Besucher steht im Vordergrund“, betont Jürgen Maier-Born, Vorstand des örtlichen Obst- und Gartenbauvereins und einer der Organisatoren der geplanten Veranstaltung. Das DRK Gaggenau, das auch Mitglied der Bad Rotenfeler Gemeinschaft ist, erarbeitete ein Hygienekonzept und stimmte dies mit den Verantwortlichen der Stadt Gaggenau ab. Der Gemeinschaft, selbst ein eingetragener Verein, gehören mittlerweile 19 Vereine und Institutionen an — unter anderem die Katholische Pfarrgemeinde St. Laurentius mit ihren zahlreichen weiteren Gruppierungen. „Wir sind Teil der Bad Rotenfeler Vereinswelt, deren Kultur und Tradition“, sagt Gemeindeteamsprecher Thomas Riedinger. „Vor allem aber haben wir uns das schönste Umfeld bei der Barockkirche für ein solches Fest ausgesucht“, so Maier-Born.

Veranstalter des „Kleinen Dorffestes“ ist die Stadt Gaggenau mit der Vereinsgemeinschaft, deren Kreativteam das Fest vorbereitet, und die Aktivitäten koordiniert hat: Während einige Vereine sich um das leibliche Wohl der Besucher kümmern werden, tragen andere zur Unterhaltung bei oder unterstützen den Auf- und Abbau sowie die Dekorationsarbeiten. „Aufgrund



Bad Rotenfels feiert das „Kleine Dorffest“ rund um St. Laurentius.
Foto: Rainer Schulz

Kleines Dorffest rund um St. Laurentius“

Veranstalter:

Gemeinschaft Bad Rotenfeler Vereine und Stadt Gaggenau
Sa., 11. und So., 12. Sep.

Programm

Samstag:

16 Uhr: Auftakt mit einem Fassanstich und Musik –
MV Bad Rotenfels
Markgraf Wilhelm von Baden -
Taubenflug („Murgtalbote“) und BM M. Pfeiffer

19 Uhr: Firmband am Cocktailstand

19.30 Uhr: „Murgtalbua“ im Pfarrhof

Festende: Gegen 22 Uhr

Sonntag:

11 Uhr: Gottesdienst im Kurpark

12 Uhr: Festauftakt und Mittagessensangebot

13.30 Uhr: Kirchenchor St. Laurentius

15 Uhr: Kirchenführung

15.30 Uhr: Gesangsverein „Frohsinn“

Festende: Gegen 17 Uhr

der Situation ist das Angebot nicht mit dem einstigen Jubiläumsevent oder anderen Festen in Bad Rotenfels zu vergleichen“, unterstreichen Christian Rieger, Vorsitzender des Musikvereins, und Rudi Drützer vom Fußballverein des Kurstadtteils. „Doch wir wollen ein Zeichen setzen“, so Peter Seiser von der Abteilung Bad Rotenfels der Freiwilligen Feuerwehr, die sich an der zweitägigen Aktion ebenso beteiligt. Wie bei einem Straßenfest, gibt es verschiedene

Stände, an denen es unterschiedliche Speisen und Getränke gibt. Wer zum Beispiel Merguez will, holt die sich die an einem Stand bei der Kirche, wer eine Waffel möchte, bekommt die im Pfarrhof, wo auch Wein angeboten wird. Im alten Backhaus werden Fladenbrote gebacken, im Pfarrgarten bietet man Grillwürste und frisch gezapftes Bier an. Eine Cocktailbar rundet das Programm ab. Zur Mittagszeit am Sonntag servieren die Vereine den Gästen Schnitzel mit

Kartoffelsalat, am Nachmittag Kaffee und Kuchen. Eröffnet wird das „Kleine Dorffest rund um St. Laurentius“ am Sa., 11. Sept., um 16 Uhr im Pfarrgarten mit einem Fassanstich im Beisein von Gaggenaus Bürgermeister Michael Pfeiffer, den Gastgebern und Organisatoren sowie Markgraf Wilhelm von Baden.

Zum Auftakt spielt der Musikverein, Tauben des Zuchtvereins „Murgtalbote“ sollen in die Luft steigen. Ab 19 Uhr spielt die Firmband der Katholischen Seelsorgeeinheit Gaggenau, danach unterhält der „Murgtalbua“ die Besucher. Nach einem am Sonntag um 11 Uhr beginnenden Gottesdienst im Kurpark von Bad Rotenfels laden die Vereine ab 12 Uhr zum Mittagstisch, ab 13.30 Uhr unterhält der Kirchenchor St. Laurentius die Gäste, ab 15.30 Uhr der Männergesangsverein Frohsinn. Der Verein „Menschen für St. Laurentius“ bietet um 15 Uhr eine Führung durch die „Mutterkirche des Murgtals“ an (Maskenpflicht, maximal 20 Teilnehmer). Am Samstagabend wird der Festbereich farblich illuminiert, auch ein kleiner Herbstmarkt mit regionalen Produkten ist geplant.

Umfangreiches Hygienekonzept

Für Besucher und Helfer haben die Verantwortlichen in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und dem DRK Gaggenau ein umfangreiches Hygienekonzept erarbeitet: Das Festgelände ist abgesperrt, der Ein- und Ausgangsbereich befindet sich auf dem Kirchplatz. Es gilt die 3-G-Regel, Tests bietet man für fünf Euro am Eingang an, dort muss man sich auch registrieren, zum Beispiel mit der Luca-App. Auf dem gesamten Gelände gilt die Maskenpflicht, allerdings nicht an den Tischen. Diese werden von Helferinnen und Helfern regelmäßig desinfiziert.

Über mögliche Änderungen zur Veranstaltung wird die Stadt zeitnah informieren. Schirmherr ist Oberbürgermeister Christof Florus.

Das Michelbacher Hirtenhaus feiert sein 300-jähriges Jubiläum

Schon der Architekt und Ehrenbürger Christoph Kohlbecker erkannte das Potential des historischen Fachwerkhouses in Michelbach. Nachdem Kohlbecker das Grundstück und Gebäude 1995 von der Stadt Gaggenau erwarb, schenkte er es am gleichen Tag dem neugegründeten Förderverein des Hirtenhauses Michelbach.

Die gesamte Riege der ehrenamtlichen Mitglieder des Fördervereins, gegründet 1993, krepelte die Ärmel hoch und rettete das historische Haus vor dem Zusammenbruch. Sie arbeiteten nach denkmalrechtlich vorgeschriebenen Vorgaben, erneuerten das Dach, stabilisierten das Fachwerkgerüst, bauten Stützmauer und Terrasse. Für die gesamten Arbeiten am Gebäude sind seit 1994 vier bis fünf Vereinsmitglieder jeden Samstag im Einsatz. Die gesamten Arbeitsstunden belaufen sich bis 2011 auf mindestens 25.000 Stunden. Nach rund zehn Jahren und mithilfe zahlreicher Sponsoren konnte das komplett renovierte Bauwerk als Kulturstätte, Veranstaltungsort und Treffpunkt der Dorfgemeinschaft eröffnet und in Betrieb genommen werden.

Das Michelbacher Hirtenhaus ist eines der letzten seiner Art in der gesamten Region. Das einfache und bescheidene Haus wurde von der Gemeinde für die Dorfhirten erstellt. Die Waldweide war für die Einwohner Michelbachs über Jahrhunderte von enormer wirtschaftlicher Bedeutung. Die Gemeinde war verpflichtet einen Schweinehirten und einen Viehhirten anzustellen, die die Tiere im Wald beaufsichtigten. Das Wohnrecht im Hirtenhaus war ein Teil der kärglichen Entlohnung. Der Schweinehirt zog von Mai bis zur Schlachtzeit im Spätherbst mit den Tieren in den Wald. Er holte die Schweine im Dorf ab, indem er mit einem Signalthorn blies, und führte sie in die Schweinegründe, wo sie Eicheln, Bucheckern und Kastanien fraßen und nach Kleingetier, Wurzeln und Pilzen wühlten. Der Weg des Michelbacher Schweine-



Das Hirtenhaus wurde in jahrelanger Arbeit hergerichtet und nutzbar gemacht. Foto: Thomas Will



Historisches Foto vom Hirtenhaus aus dem 20. Jahrhundert. Foto: Archiv Förderverein Hirtenhaus Michelbach



Das Hirtenhaus ist auch öfter Treffpunkt für Ferienspaß-Termine. Foto: Thomas Will

hirten führte vom Hirtenhaus im Oberdorf über die Saugass (heute Schlossgasse) zu den Gewannen Aschofen und Sauläger. Zu den Aufgaben zählte nicht nur das Abholen der Tiere, wobei die Schweine sich selbst dem Hirten anschlossen, sondern besonders das Achten auf die Tiere. Die Schweine durften auch auf keinen Fall wegläufen und womöglich verunglücken, außerdem mussten die Hütengrenzen genauestens eingehalten werden. Der Schweinehirt gehörte zum unteren Rand der dörflichen Gesellschaftsstruktur. Er war im 19. Jahrhundert in

Michelbach als Gemeindetagelöhner angestellt. Außerdem stellte ihm die Gemeinde eine Armenwohnung im Hirtenhaus zur Verfügung. Zusätzlich erhielt er an Schlachttagen eine Bezahlung in Form von Naturalien wie Wurst, Fleisch und Schmalz.

Mit den Veränderungen bei der Tierhaltung und -mast hin zur Stallhaltung und -fütterung, bei der die Schweine viel schneller und einfacher gemästet werden konnten, wurde die Schweinemast im Wald unrentabel und führte zum Niedergang

der Hirtentätigkeit im Dorf. Der letzte Schweinehirt, Josef Bittmann, arbeitete noch bis Mitte der 1930er Jahre in Michelbach.

Das Hirtenhaus übernahm allmählich die Funktion eines Gemeindearmenhauses. Da die Mieteinnahmen gering waren, wurden nie größere Sanierungen vorgenommen, so blieb das Haus weitgehend im Originalzustand erhalten.

Das heutige Hirtenhaus besteht aus drei Bauteilen. Der älteste Teil wurde 1721 errichtet, wahrscheinlich als Ersatz für ein schon 1581 urkundlich erwähntes Hirtenhaus. Der mittlere Teil wurde 1767 angebaut, der kleine Anbau am westlichen Ende entstand 1920. Dem schnellen Eingreifen der örtlichen Feuerwehr ist es zu verdanken, dass das Haus nicht schon Geschichte ist. Am 11. Dezember 1984 konnte ein Brand gelöscht und somit Schlimmeres verhindert werden. Aktuell wird das Hirtenhaus vom Verein für vielfältige Zwecke genutzt. Neben den traditionellen Veranstaltungen des „Sommerfestes“ und des „Adventsmarkts“ wird es regelmäßig für Konzerte, Ausstellungen aller Art und für kulinarische Events genutzt, neu im Programm ist auch ein Abend mit Märchenerzählerin Mara. Der zukünftige Schwerpunkt wird in der Weiterentwicklung als regionale Kulturstätte liegen. Insbesondere junge Musiker, Künstler oder Literaten sollen im Hirtenhaus eine Bühne finden und gefördert werden. Neben den bereits mit großem Anklang durchgeführten Matineen sind weitere kulturelle Events wie Dichterlesungen, Krimi-Abende und auch kulinarische Genuss-Abende angedacht.

300-Jähriges Jubiläum des Michelbacher Hirtenhauses: Sa., 18. Sept., 18 Uhr, Feier im und am Hirtenhaus mit kulinarischen Überraschungen, sowie musikalischer Unterhaltung mit Katarzyna Kempa (Akkordeon) und Doru Cepreaga (Geige). Es gelten die derzeit gültigen Hygienebestimmungen und die Veranstaltung findet unter 3-G-Voraussetzungen statt.

Veranstaltungen vom 2. bis 12. September

Samstag, 4. September

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** auf dem Marktplatz in Gaggenau

10 bis 17 Uhr, **Jubiläumfest zum 75. Unimog-Geburtstag**, rund um das Unimog-Museum, Bad Rotenfels, Veranstalter: Unimog-Museum

18 Uhr, **Dorfhockete Michelbach**, rund um die Wiesentalhalle, mit dem Harmonika-Orchester Michelbach (HOM) und der Formation Taschenfourmat, Veranstalter: Ortsvereine Michelbach

Sonntag, 5. September

10 bis 17 Uhr, **Jubiläumfest zum 75. Unimog-Geburtstag**, rund um das Unimog-Museum, Bad Rotenfels, Veranstalter: Unimog-Museum

18 Uhr, Landesgospelchor „**Gospelicious**“ - **Bewegende Musik** im Kurpark, Konzertmuschel, Kurpark Bad Rotenfels, Kath. Seelsorgeeinheit Gaggenau

Mittwoch, 8. September

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** auf dem Marktplatz in Gaggenau

Freitag, 10. September

16 bis 19 Uhr, **Finissage Kunstausstellung Karlsruher Künstler**, Quartierstreff Sofienstraße 20/Eichelbergstraße, Veranstalter: Quartierstreff Bad Rotenfels

Samstag, 11. September

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** auf dem Marktplatz in Gaggenau



Foto: sunstock/istock/Thinkstock

15 Uhr, **Ortsführung in Ottenau**, Gaggenau-Ottenau, Veranstalter: Lothar Streeb

16 Uhr, **Kleines Dorffest Bad Rotenfels**, rund um St. Laurentius, Veranstalter: Gemeinschaft Bad Rotenfelder Vereine und Stadt Gaggenau

17 Uhr, **Dorfhockete Sulzbach**, Vereinsheim-Vorplatz, Veranstalter: Ortschaftsrat und Vereine Sulzbach

18 Uhr, **Gaggenauer Geschichten**, Garten Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit

Sonntag, 12. September

11 Uhr, **Kleines Dorffest Bad Rotenfels**, rund um St. Laurentius, Veranstalter: Gemeinschaft Bad Rotenfelder Vereine und Stadt Gaggenau

14.30 Uhr, **Vernissage Ausstellung Karlsruher Künstler**, Quartierstreff Sofienstraße 20/Eichelbergstraße, Veranstalter: Quartierstreff Bad Rotenfels

Dauerveranstaltungen

Bis zum 31. Dezember findet die Sonderausstellung „**Der Unimog im Gebirge**“ im Unimog-Museum zu den üblichen Öffnungszeiten statt.

Wenige Restplätze für Umwelt-Champion frei

Allen Gaggenauer Grundschulkindern bietet der Umwelt-Champion ein buntes Mitmachangebot rund um die Umwelt und den Naturschutz.

Für die Veranstaltungen im September und Oktober sind aktuell noch wenige Restplätze frei. So können Kinder bei der Aktion „Kleine Baumeister“ gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim ein Zuhause für die gefiederten Wald- und Flurbewohner aus

Holz bauen. Bei dem Angebot „Wir erforschen erneuerbare Energien“ können Kinder nicht nur alles rund um das Thema erneuerbare Energie erfahren, sondern auch selbst spannende Experimente zur Stromerzeugung und Umwandlung machen. Weitere Informationen finden sich auf der städtischen Internetseite unter www.gaggenau.de/umweltchampion. Anmeldungen können per E-Mail an umwelt@gaggenau.de gesendet werden.



Ferienspaß aktuell

Foto: StVw

Bei einigen Ferienspaß-Angeboten sind noch Plätze frei. Anmelden kann man sich unter anderem noch für:

Fr., 3. Sept.: Diabolo, Jonglieren und mehr (neun bis 14 Jahre)

Mo., 6. Sept.: Wald- und Bachentdecker-Tour (acht bis zwölf Jahre)

Di., 7. Sept.: Teen-Yoga für Mädchen (zehn bis 16 Jahre)

Do., 9. Sept.: Vorlesesommer

- Reise in den Harz (sechs bis zehn Jahre)

Alle Termine mit freien Plätzen und die ausführliche Beschreibung sind im Internet unter www.ferienspaß-gaggenau.de veröffentlicht.

Information und Anmeldung im Ferienspaß-Büro. Buchungen sind werktags von 9 bis 12 Uhr unter Tel.: 07225 962513 möglich.

Krümelmucke – Live-Musik für die Kleinsten in der Jahnhalle

Mit einfühlsamen Texten und wundervollen Melodien von Christiane Weber möchte die Band „Krümelmucke“ am Do., 2. Sep., um 15 Uhr, die Herzen seiner kleinen Zuhörer ab drei Jahren erobern.

Groß und Klein können auf spannende Entdeckungsreise gehen, wenn die Lieder Geschichten vom Hasen Hatschi und anderen urkomischen Wesen erzählen. Letztes Jahr konnte die Veranstaltung mit Krümelmucke im Rahmen des Ferienspaß bereits eine gelungene Premiere feiern. Filipina Heno (Gesang) und Marcus Kötter (Gitarre) machen Musik, die nicht überfordert und bereits die Jüngsten verzaubert. Kleine Geschichten mit Ohrwurmgarantie, Lieder zum Mitsingen, Zuhören und durchs Kinderzimmer bzw.

die Jahnhalle Tanzen, kurzum: Krümelmucke macht die Welt ein bisschen fröhlicher und bunter.

Aufgrund der aktuellen Coronaverordnung müssen alle Begleitpersonen einen Test-, Impf- oder Genesenennachweis vor dem Einlass vorzeigen. Kinder bis sechs Jahren oder Schüler sind davon ausgenommen. Ab sechs Jahren muss ein medizinischer Mundschutz in der Halle getragen werden.

Eintritt: 7 Euro, Einlass: 14.30 Uhr

Info und Tel. Kartenreservierung: 07225 962 513

Tickets Vorverkauf: Bücherwurm Gaggenau, City-Kaufhaus oder online unter reservix.de

Tickets sind auch an der Tageskasse erhältlich.



Krümelmucke - Geschichten in Liedern für Kinder. Foto: Olli Haas

Impressionen Ferienspaß



Die tollkühnen Flößer des Murgtals. Foto: Heidrun Haendle



Angeln am Itterbacher Weiher. Foto: Anne Tenzer



Outdoor Challenge. Foto: SG Stern, Daniel Griffel



Ab auf die Rollen - Inlinertraining. Foto: Anna Schadl



Auf dem Ziegenpfad in Bermersbach. Foto: Anna Schadl



Bootfahren mit der DLRG auf dem Rhein. Foto: Harald Krug



Nachtwanderung mit Eseln. Foto: Claudia Scharer



Vorlesesommer in der Stadtbibliothek. Foto: Ulrich Freist

Kulturbüro zieht eine erfolgreiche Bilanz der vier City-Sausen

Am vergangenen Freitag fand die letzte der vier City-Sausen statt, die das städtische Kulturbüro im Rahmen des Gaggenauer Ferienprogramms für Kinder und Familien organisierte.

„Wir sind sehr froh, dass diese tolle Veranstaltungsreihe nach einem Jahr coronabedingter Zwangspause wieder stattfinden konnte. Die Resonanz ist großartig,“ freute sich OB Florus über die Neuauflage des beliebten Innenstadtangebots. „Der Wettergott hat es jedes Mal gut mit uns gemeint, wir konnten unsere Spieleangebote bei nahezu idealen Temperaturen im Murgpark und auf dem Marktplatz aufbauen“ berichtete Heidrun Haendle, Leiterin des Kulturamtes über die zahlreichen Sause-Aktivitäten.

„Wir wollten den Kindern endlich wieder ein Angebot zum Spielen, Mitmachen und Entdecken bieten und haben den Schauplatz auch aus hygienischen Sicherheitsgründen um das schöne Gelände des Murgparks vergrößert“, so Ute Acri, die den Ferienspaß verantwortlich koordiniert.

Der Auftakt am 4. August widmete sich ganz dem Thema Natur und Umwelt. Hier konnten die Kinder nach Herzenslust pflanzen oder sich Caps aus Tetra-Packs basteln am sehr originellen Stand der holländischen „Tetra-Town“.

Am 13. und 14. August sorgten die „ausgebüxten Karusselltiere“ des französischen „Théâtre de la Toupine“ nicht nur bei den Kleinsten für Furore. Die Eltern wirkten als „Antrieb“



OB Christof Florus und Sparkassenvorstand Martin Semmet besuchten das Kleine Lesefest und das Gaggenauer Ferienspaßteam (v. l. n. r.): Anne Tenzer, Heidrun Haendle, Anna Schadl, Ute Acri, Samira Oser und Elin Messina.
Foto: Ulrich Freist

mit und der Nachwuchs wählte aus, ob er lieber im Schwan, Frosch oder Drachen unterwegs sein wollte. Der Freiburger Spieldrache lud zum Mitmachen an seinen vielen originellen Spielstationen ein. Der „Rad-Spaß“ am dritten Augustfreitag richtete sich an alle begeisterten Biker. Klein und Groß konnten ihr Velo auf Fahrtüchtigkeit checken lassen. Viele Besucher und Zaungäste amüsierten sich über die radelnden Improvisations-

künstlerinnen des mobilen Nähateliers und die „Sisters of Soap“ aus den Niederlanden. So manches T-Shirt wurde zum wunderschönen Unikat umgenäht.

Als Finale gab es dann das „Kleine Lesefest“ mit drei Lesungen bekannter Kinderbuchautoren. Bereits zum dritten Mal fand dieses neue Format unter freiem Himmel statt und konnte sich laut Veranstalter erfolgreich eta-

blieren. „Die Bücherbar und der Flohmarkt fanden großen Anklang. Nicht nur bei den Kindern, auch die Eltern und Großeltern machten es sich auf den Leseinseln im Park gemütlich und lauschten den sehr lebendigen Lesungen“ schwärmte die Mitveranstalterin Bianca Grittmann von der Stadtbibliothek. Die örtliche Buchhandlung Bücherwurm lieferte die passenden Titel für die Signierstunden. Mit besonderer Sorgfalt wurden die hygienischen Schutzmaßnahmen umgesetzt, so gab es abgesperrte Bereiche und die Besucher checkten sich an zwei Anmeldestationen ein.

Gleich vier Mal war das beliebte Spielmobil auf dem Marktplatz und präsentierte auch die neue Rollenbahn.

Zur Freude der Besucher waren alle Angebote kostenlos. Ferienspaß-Premiumsponsor ist die Sparkasse Baden-Baden Gaggenau mit Verbundpartnern.

Das Kulturbüro bedankt sich herzlich bei den City-Sausen-Partnern für die Mitwirkung:

Spielmobil Verein KINDgenau e.V.
Drehorgelspieler Siegfried Schmidt
Angelikas Kräuterwerkstatt
Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels e.V.
Förster Jochen Müller
Pamina-Guide Bernhard Unser
Waldmobil der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald
Lebenshilfe Rastatt/Murgtal e.V.
ADFC Baden-Baden Bühl Rastatt
Buchhandlung Bücherwurm
Team der Stadtbibliothek Gaggenau
Lesepatin Chris Roth
und alle ehrenamtlichen Auf- und Abbauhelfer



Geruchsbelästigung in der Austraße

Immer wieder kommt es zu Konflikten zwischen Nachbarn aufgrund von Geruchsbelästigung.

Das kann manchmal schon das Grillen im Freien sein, doch oftmals handelt es sich vielmehr um das Verbrennen von

Gegenständen und Stoffen, die neben dem enormen Geruch oftmals auch noch stark rußen. Einen ähnlichen Vorfall gab es jüngst in der Austraße, wo mehrere Nächte in Folge unbekannte Stoffe verbrannt wurden. Der stark chemisch riechenden Geruchsbelästigung

war nur durch das Schließen des Fensters Abhilfe zu leisten. Aus aktuellem Anlass möchte die Stadtverwaltung daher darauf hinweisen, dass übelriechende Gegenstände oder Stoffe in der Nähe von Wohngebäuden nicht gelagert, verarbeitet oder befördert wer-

den, wenn Nachbarn dadurch in ihrer Gesundheit geschädigt oder belästigt werden. So regelt es die Polizeiverordnung der Stadt Gaggenau. Ebenfalls ist das Verbrennen von Materialien mit gesundheitsschädlichen Inhaltsstoffen und/oder Beschichtungen verboten.

Impressionen City-Sause Lesefest



Auf der Lesewiese schmökern.
Foto: Heidrun Haendle



Martin Semmet (Mitglied des Vorstandes Sparkasse) hat das Lieblingsbuch seiner Enkelin vorgestellt.
Foto: Heidrun Haendle



Auf der Rollenbahn.
Foto: Heidrun Haendle



Lesee-Insel.

Foto: Heidrun Haendle



Signierstunde mit Stefanie Höfler.

Foto: Heidrun Haendle



Lesebaar.

Foto: Heidrun Haendle



Bücherflohmarkt.

Foto: Heidrun Haendle



Antje Schumacher liest im Vorlesezelt aus dem Buch "Das NEINHorn".
Foto: Heidrun Haendle



Bastel- und Maltisch

Foto: Heidrun Haendle

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

Sachbücher aus dem

Kosmos Verlag

Öhlenbach, Melanie:

Cooler Ernte: Balkongärten im

Winter, 2021. - 93 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-440-17298-8

SY: Xbn 25

Die Autorin zeigt, wie ein Stadtbalkon im Winter zum Ernteparadies für Gemüse und Salat werden und so für stetig frischen Vitaminnachschub in der Küche sorgen kann. Mit Praxistipps, DIY-Ideen, Pflanzenporträts, Bezugsquellen und vielen Fotos.



Fotos: Kosmos Verlag

Gansloßer, Udo:

Hunderassen: Zoologie, Zucht

und Verhalten neu betrachtet,

2021. - 608 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-440-16008-4

SY: Xbp 20

Das Autorenteam Udo Gansloßer, Yvonne Adler und Gudrun Braun, aus Wissenschaft und Praxis, erklären die molekularen Stammbäume von über 160 Hunderassen und wie sie genetisch zusammenhängen (nach Heidi Parker et al.). Sie gehen auf die Erblichkeit von Verhalten und Persönlichkeit ein und zeigen auf, was dies für Zucht, Gesundheit, Erziehung und Training bedeutet. Ein grundlegendes Werk für Züchter, Trainer und interessierte Hundehalter.



Röckener, Lisa:

Mein Leben mit den Pferden:

Mit Trainingsideen für Freizeit

& Show, 2021. - 158 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-440-16890-5

SY: Ybq

In diesem Buch erzählt Lisa über ihren Weg von der Turnierreiterin zur Trainerin, über ihren Unfall und wie ihr Pferd Valoo ihren Umgang mit Pferden von Grund auf verändert hat. Ein sehr persönliches Buch, gespickt mit praktischem Rat fürs Pferdetraining und Reiten.



Kern, Simone:

Trockenhelden: Naturnah

gärtnern ohne gießen, 2021. -

126 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-440-17088-5

SY: Xbo 32

Je heißer und trockener die Sommer werden, desto mehr sind ressourcenschonende Gärten gefragt mit Pflanzen, die wenig Wasser brauchen. Simone Kern stellt die besten Hitzekünstler vor: Stauden, Zwiebelblumen, Sträucher und Bäume für wunderschöne naturnahe Gärten. Sie stammen zum Teil von anderen Kontinenten, sind aber stets pflegeleicht und viele von ihnen auch insektenfreundlich. Inspirierende Gestaltungsvorschläge zeigen die schönsten Kombinationen.



Stahl, Horst:

Bonsai - vom Grundkurs zum

Meister. - 3. Aufl. -, 2021. - 151 S. :

Ill. (farb.)

ISBN 978-3-440-12499-4

SY: Xbo 14

Ratgeber in 2 Teilen: Teil 1 bietet konkrete Hilfen für die tägliche Pflege und Formverbesserung und führt in 5 Grundstilarten ein. Teil 2 erläutert leicht verständlich u.a. die Gestaltung der weiterführenden Grundstilarten, die Anwendung der Entrindungstechniken, die Auswahl der richtigen Schale.



Mayer, Joachim:

Biodünger selbst herstellen:

50 Rezepte für gesunde Pflanzen,

2021. - 127 S. : Ill. (farb.)

ISBN 978-3-440-17220-9

SY: Xbn 11

Die Gartenprofis Joachim Mayer und Franz-Xaver Tremel verraten ihre besten Rezepte, von Ackerschachtelhalmbrühe über Kompost-Tee bis Rainfarn-Auszug. Sie zeigen, wie man natürliche Flüssigdünger selbst herstellt und sie gezielt zur Stärkung von Blumen, Kräutern und Gemüse einsetzt: für fruchtbare Erde und kräftige Pflanzen im Zier- und Nutzgarten, im Hochbeet und auf dem Balkon.



Spannendes aus dem

Penguin Verlag

Jones, Sadie:

Die Skrupellosen:

Roman, 2021. - 456 S.

ISBN 978-3-328-60104-3

SY: SL

Dan ahnt nicht, wie millionenschwer die Familie seiner Frau Bea ist. Das junge Paar lebt bescheiden in einem kleinen Apartment in London. Um der Enge zu entfliehen, nehmen sich die beiden eine Auszeit. Ihre Reise durch Europa führt sie zuerst zu Beas Bruder nach Burgund. Gerade bei Alex angekommen, kündigen sich zu Beas Entsetzen die Eltern Adamson zu einem Überraschungsbesuch an. Warum nur distanziert sich Bea so sehr von ihren Eltern und deren Reichtum?



Fotos: Penguin Verlag

Lendle, Jo:

Eine Art Familie: Roman, 2021.

- 362 S.

ISBN 978-3-328-60194-4

SY: SL

Vom Kaiserreich über den Nationalsozialismus und die junge DDR bis in die Bundesrepublik der Nachkriegszeit führt Jo Lendles raffiniert erzählter Roman über das Zerbrechen einer Familie, über Schuld, über Wissenschaft und ihr Verhältnis zur Welt und die feinen Unterschiede zwischen Schlaf, Narkose und Tod. Es ist die Geschichte einer deutschen Familie – zufällig seiner eigenen.



Termine **KIND**genau^{ev.} und **JuFaZ**Gaggenau

Sadiqa – Freundin - Miteinander unterwegs am 6. September

Im Rahmen des Frauenprojekts Sadiqa - Freundin - Miteinander unterwegs findet am Mo., 6. Sept., ein gemütlicher Frauenabend im Freien mit einem leckeren Kürbisgericht statt. Beginn ist um 18 Uhr. Teilnahmegebühr: 2 Euro. Bei

Sadiqa nehmen Frauen mit und ohne Migrationshintergrund teil und genießen die gemeinsame Zeit bei verschiedenen Angeboten. Dabei können sich die Frauen untereinander austauschen und neue Freundschaften schließen.

Wer Lust hat, an den Angeboten mitzumachen und neue Kontakte zu knüpfen, ist bei „Sadiqa - Freundin - Miteinander unterwegs“ genau richtig. Anmeldungen sind möglich über Eva Rigsinger von KINDgenau, E-Mail: eva.rigsinger@kindgenau.de, Tel. 01573 2114041.

Das Projekt wird durch die Sparkassenstiftung Baden-Baden Gaggenau mit Fördermitteln unterstützt und zusätzlich mit Spendengeldern finanziert.

Das Projekt wird durch die Sparkassenstiftung Baden-Baden Gaggenau mit Fördermitteln unterstützt und zusätzlich mit Spendengeldern finanziert.

Mehrgenerationentreff informiert



Aktuelles

Qigong-Übungen

Der Mehrgenerationen-Treff lädt heute 2. Sep., nach einer kurzen Sommerpause wieder zu Qigong-Übungen ein. Bei den Qigong-Übungen handelt es sich um ein Bewegungs-, Konzentrations- und Meditationssystem, das den Alltag der Menschen bereichert und zudem eine wohltuende Pflege der eigenen Lebensenergie ist. Die Übungen sind auch gut geeignet für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Übungen stehen unter der fachlichen Leitung von Qigong-Experte Manfred Hecker. Alle, die an den Qigong-Übungen teilnehmen wollen, treffen sich heute um 16 Uhr im städti-

schen Vereinsheim gegenüber vom Hallenbad. Jeder Interessierte ist herzlich willkommen.

Englischkurse

Bei den Teilnehmern der Englisch-Kurse gibt es keine Sommerpause, sie treffen sich wieder am kommenden Mi., 8. Sep. Die Gruppe mit Vorkenntnissen beginnt den Kurs um 17.15 Uhr und die Fortgeschrittenen-Gruppe um 18.45 Uhr. Bei den Kursen handelt es sich um offene Übungsgruppen, zu denen jeder Interessierte, unabhängig vom Alter, Zugang hat. Neue Teilnehmer sind stets herzlich willkommen. Eine besondere Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach vorbeikommen, passende Gruppe auswählen und mitmachen. Die Kurse

finden in der Mensa der Hans-Thoma Schule statt. Die Mensa befindet sich im Gebäude des Helmut-Dahringer-Hauses. Der Eingang liegt separat vom Haupteingang des Helmut-Dahringer-Hauses gleich vorne an der Bismarckstraße und ist mit der Schrift „Schulmensa“ deutlich gekennzeichnet.

Französisch- und Englisch-Kurs für Anfänger

Nach den Schulferien startet der Mehrgenerationen-Treff auch wieder mit den Französisch-Übungen, ebenso mit einem Englischkurs für Anfänger. Der Tag, die Uhrzeit und der Ort werden rechtzeitig bekanntgegeben. Jeder, der Französisch und Englisch lernen möchte, ist herzlich zu diesen

Kursen eingeladen. Weitere Infos: Für Veranstaltungen des Mehrgenerationen-Treff werden keine festen Geldbeträge erhoben, zur Kostendeckung ist der Mehrgenerationen-Treff jedoch auf Spenden der Teilnehmer angewiesen. Für Rückfragen steht das Mitglied der Sprechergruppe Heinz Goll, Tel.: 07225 3129 zur Verfügung.

Diese Woche im Josef-Treff

Sa., 4. Sept., 9 bis 13 Uhr
Kuchenverkauf mit der Gro-KaGe Gaggenau

Mi., 8. Sept., 9 bis 14 Uhr
s`Bienenlädle lädt zum Bientag ein

ZUHAUSE GESUCHT

Felix und Lisa, ein Katzen-geschwisterpaar, geboren am 1. April 2021, suchen ein neues Zuhause. Gerne auch in einer Wohnung.

Nandy ist ein junges, zierliches Hundemädchen, geboren im Februar 2020, kastriert, gechippt, geimpft und gesund. Sie ist sehr anhänglich, neugierig und verträglich mit anderen Hunden. Nandy freut sich sehr auf neue Besitzer, die gerne mit ihr viel unternehmen wollen. Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).



Das Geschwisterpaar Felix und Lisa. Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de

PARTEIEN

SPD

SPD-Sommergespräch in Hörden

Im Rahmen der diesjährigen Sommergespräche besucht die SPD-Fraktion am Mo., 6. Sept., Hörden. Die Gaggenauer Sozialdemokraten wollen bei diesem Besuch mit der Ortsvorsteherin, den Ortschaftsräten, dem Arbeitskreis Flößerhalle und interessierten Bürgern über mögliche Konsequenzen aus dem aktuellen Zustand der Halle sprechen. Treffpunkt ist um 18 Uhr am Eingang der Flößerhalle, die Bevölkerung ist zu diesem Gespräch ganz herzlich eingeladen.

Bündnis go/Die Grünen

Mahnwache

Seit über zwei Jahren unterstützt der Ortsverband Murgtal von Bündnis go/Die Grünen die wöchentlich abgehaltene „Mahnwache für eine humanere EU-Politik im Umgang mit Geflüchteten“, welche aufgrund des Pandemie-Geschehens für mehrere Monate pausiert und inzwischen wieder fortgesetzt wird. Der Vorstand des Ortsverbands Murgtal von Bündnis go/Die Grü-

nen ruft alle interessierten Bürger im Murgtal zur Mahnwache auf. Sie findet am Fr., 3. Sept., von 18 bis 19 Uhr an der Stadtbrücke Gernsbach, beim Nepomuk, statt. Alle Teilnehmer sind aufgefordert, sich an den Mindestabstand von 1,50 m zu halten und während der Mahnwache eine medizinische oder zertifizierte Maske (FFP2 oder FFP3) für Mund und Nase zu tragen. Personen, welche an COVID-19 erkrankt sind, sowie Personen mit Symptomen einer akuten respiratorischen Erkrankung ist die Teilnahme an der Versammlung untersagt.

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Dank AKTF:

Fahrradtour durch den Nationalpark

Am Sa., 11. Sept., ist es wieder soweit: Dank des AK Tourismus-Freizeit (AKTF) startet der Radexpress „Murgtäler“ zu einer Sonderfahrt in den Nationalpark. Staatssekretärin Elke Zimmer aus dem Verkehrsministerium ist mit von der Partie. Abfahrt des Zuges im Bahnhof Gaggenau ist um 9.33 Uhr. Nach der Ankunft in Baiersbronn um 10.23 Uhr wird gestartet. Die Ranger vom Nationalpark begleiten die Tour. Die Tourenstrecke beträgt rund 34 Kilometer, es sind 520 Höhenmeter zu bewältigen. Die Rückfahrt ab Schönmünzach beginnt um 17.54 Uhr mit dem Radexpress wieder ins untere Murgtal. Ankunft am Bahnhof Gaggenau ist um 18.29 Uhr. Für die Tour sind Verpflegung und Getränke mitzunehmen. Es gilt Helmpflicht. Mountainbike oder E-Bike sind erwünscht. Der Kostenfaktor beträgt rund sieben Euro. Es gibt reservierte Plätze im Radexpress. Mundschutz ist mitzuführen, und die Abstandsregeln im Zug sind einzuhalten. Fahrscheine besorgt der AKTF mit seinem Tourenbegleiter Bodo Krohn. Die zahlenmäßig begrenzte Teilnahme steht allen Interessierten offen. Das Mindestalter für teilnehmende Jugendliche beträgt zwölf Jahre. Die Anmeldung erfolgt direkt bei der Tourist-Info Baiersbronn, Tel. 07442 84140, E-Mail: info@bairersbronn.de.



Staatssekretärin Elke Zimmer nimmt an der Fahrradtour teil.
Foto: Verkehrsministerium

Radexpress Murgtäler fährt noch bis zum 17. Oktober

Die Ausflugssaison mit dem Radexpress Murgtäler läuft noch jeden Sonntag bis zum 17. Oktober. Zusätzlich wird der Radexpress am Sa., 11. Sept., und 16. Okt., eingesetzt. Das Land Baden-Württemberg mit seinem Partner Nahverkehrsgesellschaft und DB Regio Mitte Mannheim ist der Auftraggeber in langjähriger Kooperation mit dem AK Tourismus-Freizeit Gaggenau und den touristischen Partnern im Murgtal. Der Zug bringt die Radler und Wanderer ins obere Murgtal und führt spezielle Waggons mit für die Radbeförderung. Start ist in Ludwigshafen, der Zug fährt über Mannheim, Bad Schönborn-Kronau, Bruchsal, Karlsruhe, Rastatt mit Zustiegen in Kuppenheim, Gaggenau, Gernsbach, Weisenbach, Forbach nach Baiersbronn und Freudenstadt Stadt- und Hauptbahnhof. Die Fahrradmitnahme ist bei allen Aktionen kos-

tenlos. Im Radexpress gelten die allgemeinen Hygiene-Regeln: Abstandhalten zu den Mitreisenden sowie das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. Mit den Fahrpreisangeboten Baden-Württemberg-Ticket sowie den Tageskarten BWTarif (Ein Ziel, ein Ticket. Landesweit) können die Fahrradzüge benützt werden. Der Kauf der Fahrscheine ist an den Fahrausweisautomaten möglich oder bei den örtlichen Verkaufsstellen. Fahrplanzeiten des Murgtäler Radexpress in der Region: 9.22 Uhr ab Rastatt, 9.26 Uhr ab Kuppenheim, 9.33 Uhr ab Gaggenau, 9.41 Uhr ab Gernsbach, 9.50 Uhr ab Weisenbach, 9.58 Uhr ab Forbach-Gausbach, 10.04 Uhr an Raumünzach, 10.10 Uhr an Schönmünzach, 10.21 Uhr an Baiersbronn, 10.38 Uhr an Freudenstadt Stadtbahnhof. Weitere Infos unter www.bahn.de/murgtaeler (mavo)



Der Radexpress Murgtäler hält auch in Gaggenau. Foto: Manfred Vogt

Gaggenauer Geschichten Garten mit „Märchen und Musik“ im Kurpark Bad Rotenfels

Noch einmal in die Welt der Geschichten und Musik eintauchen: Die Veranstaltungsreihe 2021 des Gaggenauer Geschichten Gartens endet mit der Herbstserenade „Mystisches Irland“. Am Sa., 11. Sep., können sich Interessierte im Kurpark Bad Rotenfels entspannt auf eine wundersame Reise auf die grüne Insel begeben. „Märchen und Musik“ umweben an diesem Abend mit bekannten und unbekanntem irischen Weisen eine grandiose Geschichte, die den Geist Irlands lebendig werden lässt. Treffpunkt: Eingang Kurpark beim Rotherma; Beginn: 18 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht notwendig; aufgrund der erforderlichen Kontaktdatenerfassung (Luca-App oder Liste) wird um frühzeitiges Eintreffen gebeten. Eine Teilnahme ist auch mit Rollstuhl und Rollator möglich. Sitzgelegenheiten stehen auf der Wiese jedoch keine zur Verfügung.



„Märchen und Musik“ heißt die Devise im Kurpark.

Foto: Konermann

Bitte unbedingt eine eigene Sitzmöglichkeit mitbringen (Klapphocker, Campingstuhl, Kissen, Decke), bei Bedarf ist auch die Mitnahme eines kleinen Picknicks (Getränk, Vesper) möglich, da es kein Catering geben wird. Je nach Wetterlage ist an warme Kleidung zu denken. Bei Sturm, Regen oder Gewitter fällt die Herbstserenade aus. Das Programm dauert inklusive Pause zirka zwei Stunden, Ende ist somit um etwa 20 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Die Veranstaltung wird nach Maßgabe der zuständigen Behörde unter Beachtung der aktuell geltenden Pandemie-Regeln durchgeführt.

Aktuelles vom Arbeitskreis Tourismus-Freizeit

In einer Lenkungsgruppensitzung des Arbeitskreises Tourismus-Freizeit (AKTF) standen durchgeführte und geplante Aktivitäten im Fokus. Die langjährige Entspannungsübung Qigong in der Innenstadt auf der Murgwiese mit Eva Tenzer vom TB Selbach wird auch 2022 fortgesetzt. Durch die Witterungslage und Corona lag die Teilnehmerzahl bei durchschnittlich 20 Personen. Zehn Aktionstage fanden statt, und der Wunsch der Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Gaggenau und dem Murgtal, Qigong beizubehalten, fand große Zustimmung. Die Organisation wird personell verstärkt durch Jutta Mast, Hilla Kerstin, Dagmar Konermann und Christel Fritz. Mit der Premiere „Radtour Längs durch Gaggenau“ unter Tourenleitung von Bodo Krohn wurde eine neue Attraktion für die steigende Anzahl von Radfahrerinnen und Radfahrern ins Angebot aufgenommen. Die 19 Teilnehmenden waren überaus angetan von den abwechslungsreichen Haltepunkten und den informativen Erklärungen vor Ort. Im Jahr 2022 ist eine Radtour „Quer durch Gaggenau“ vorgesehen. Auf allgemeinen Wunsch vieler AKTF-Mitglieder, 2021 eine große Besprechung durchzuführen, wurde diese für Mi., 20. Okt., 18.30 Uhr, im Nebenzimmer der Gaststätte Christophbräu, festgelegt. In diesem Zusammenhang möchte der AKTF darauf hinweisen, dass grundsätzlich alle seiner Veranstaltungen allgemein zugänglich sind und der interessierten Bevölkerung offen stehen. Die beiden neu aufgestellten Sitzbänke im Bereich des FVR-Sportplatzes in Richtung Schloss Rotenfels, was auf Anregung des Seniorenrates Gaggenau und des AKTF erfolgt ist, finden großen Zuspruch. Für die Gestaltung und schnelle Umsetzung gab es Lob an den städtischen Baubetriebshof. Der Murgtäl Radexpress hatte erstmals einen Sonderhalt in Bad Rotenfels eingelegt. Der Rotenfelser Quartierstreff begrüßte diesen Service, und nach Gesprächen mit DB Regio Mitte in Mannheim könnten 2022 weitere Halte bei geführten Touren eingelegt werden, falls die Teilnehmerzahl mindestens 10 Personen beträgt. Ein Teil des Kurparks Bad Rotenfels liegt auf Gemarkung Kuppenheim. Aus einer Projektgruppe im AKTF gibt es Ideen, den großen Schanzenberg, über den auch der Premiumwanderweg „Murgleiter“ führt, aufzuwerten mit einer Schutz-/Wanderhütte. Die Bauweise aus Holz soll dem Murgtal und seinem Tourismus eine besondere Aufwertung bringen. Aktuell finden Gespräche mit den beteiligten Institutionen statt. Im Bereich Girrbachweiher wurde ein Informationsschild über Wasservogel durch den Vogel-Schutz- und -Zucht-Verein Ottenau aufgestellt (mit finanzieller Unterstützung durch die Städte Gaggenau und Kuppenheim). Der Bereich um den Weiher soll mit einem ausgeschilderten Rundweg verknüpft werden. Alle weiteren Infos zum AKTF unter www.aktfgaggenau.de (mavo)

Leitsatz der SBA / Management School der Steinbeis-Hochschule für innovative Ideen und Lösungskonzepte allgemeiner Problemstellungen. Aus diesem Grund hat die SBA das Projekt *ASK! Advanced Skills & Knowledge* ins Leben gerufen. Dieses verspricht monatliche Impulsvorträge, deren Teilnahme online allen Interessierten zugänglich gemacht wird und zusätzlich Networking ermöglicht. Das Themenspektrum ist branchenübergreifend und startet am Do., 9. Sept., von 13 bis 14 Uhr mit dem Vortrag „Innovation durch Nachhaltigkeit – von der Idee zum Geschäftsmodell“ mit Dr. Maximilian Jungmann, Geschäftsführer des Heidelberg Center for the Environment (HCE) an der Universität Heidelberg sowie Gründer und Geschäftsführer der Nachhaltigkeitsberatung Momentum Novum. Weitere Themen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden sich auf der Webseite www.sba-management-school.de/weiterbildung. Die Vorträge sind kostenfrei und sollen Ausblicke in die Zukunft ermöglichen. Die SBA / Management School der Steinbeis-Hochschule ist in Gaggenau ansässig und bietet Studiengänge für Berufstätige und Auszubildende an.

SENIOREN

Aktuelles vom Seniorenrat

Internetcafé

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau hat wieder jeden Donnerstag geöffnet. Während der Beratung besteht Maskenpflicht, es gilt die 3 G-Regel. Die Beratungen finden donnerstags in zwei Gruppen um 14 Uhr bzw. um 15.15 Uhr statt. Bei Spezialfragen zu Apple bitten wir um Anmeldung beim Vorsitzenden. Wir werden Ihre Fragen und Probleme in gewohnter Weise mit Ihnen besprechen und lösen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben. Unsere Café-Ecke ist wieder geöffnet.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

Der Seniorenrat Gaggenau bietet in Kooperation mit dem Fitness-Center Murgtal, Leopoldstr. 1, an jedem Mittwoch um 9 Uhr und 9.45 Uhr Übungseinheiten in der Rückenstraße unter professioneller Anleitung an. Vorher und danach ist die freie Nutzung der Übungsgeräte möglich. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Es gilt die 3 G-Regel. Zur Teilnahme benötigen Sie Trainingsbekleidung und ein Handtuch – eine normale Sportgesundheit ist ausreichend.

Yogastunden

Senioren-Yoga im YogaVital Studio entfällt. Aufgrund der neuen Corona Verordnung können die Yogaübungen vorläufig nicht angeboten werden. Wir werden Sie rechtzeitig über die Wiederaufnahme informieren. Wir bitten um Verständnis hierfür.

Sprechstunde des Seniorenrates

Die Sprechstunde werden wir, solange die Einschränkungen wegen der Corona-Pandemie gelten, im Rahmen einer telefonischen Beratung und bei Bedarf auch im persönlichen Gespräch zu rechtlichen und sozialen Problemen anbieten. Anmeldungen bitte an den Vorsitzenden Gerrit Große, Telefon 07225 4174 oder über E-Mail seniorenrat-gaggenau@web.de. Wir werden mit Ihnen einen Termin vereinbaren. Infos zum Internetcafé unter <http://6oplusgaggenau.wordpress.com> und <http://senratgagg.wordpress.com>

BILDUNG

Steinbeis Business Academy

Kostenfreie Online-Vortragsreihe der SBA
Impulse für Zukunft und Entwicklung ist der Leitsatz und Menschen für Bildung begeistern sowie Zukunft gestalten, ist der



KIRCHEN

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienste im Kurpark Bad Rotenfels

Samstag, 4. September

10.30 Uhr Dank- und Segnungsfeier für Paare
Anmeldung unter www.kath-gaggenau.de

Sonntag, 5. September

10 Uhr Eucharistiefeier
Anmeldung unter www.kath-gaggenau.de
18 Uhr Konzert mit dem Landesgospelchor Baden-Württemberg
"Gospelicious"
Anmeldung unter www.kath-gaggenau.de

St. Marien



Katholisches Pfarramt Gaggenau

Montag, 6. September

17.45 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe
Anmeldung unter www.kath-gaggenau.de

Werktagmesse

Ab September feiern wir wieder montags die Heilige Messe in St. Marien. Beginn ist um 18.30 Uhr, bereits um 17.45 Uhr findet das Rosenkranzgebet statt.

St. Josef



Katholisches Pfarramt Gaggenau

Freitag, 3. September

18.30 Uhr Heilige Messe
Anmeldung unter www.kath-gaggenau.de

St. Laurentius



Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Samstag, 4. September

18 Uhr Vorabendmesse
Anmeldung unter www.kath-gaggenau.de

Mittwoch, 8. September

18.30 Uhr Livestream der Heiligen Messe aus der St. Sebastian-Kapelle unter live.kath-gaggenau.de

St. Michael



Katholisches Pfarramt Michelbach

Mittwoch, 8. September

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Wortgottesdienst "Atem holen"
Anmeldung unter www.kath-gaggenau.de

Maria Hilf



Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 3. September

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 5. September

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse und Wallfahrt der Pfarrgemeinde St. Johannes, Oberweier, im Pfarrgarten Moosbronn, An-

meldung unter www.kath-gaggenau.de

15 Uhr Andacht

Dienstag, 7. September

10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott"
18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau

Samstag, 4. September

14 Uhr Trauung

Sonntag, 5. September

10.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Sonntag, 5. September

11 Uhr Taufe

Mittwoch, 8. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Selbach

Donnerstag, 2. September

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Anbetung

Sonntag, 5. September

19 Uhr Rosenkranz

St. Anna, Sulzbach

Samstag, 4. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.vorderes-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

In den Sommerferien ist keine Anmeldung erforderlich.

Freitag, 3. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 5. September

17.20 Uhr Rosenkranz (Vorabend), Bischweier

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

11 Uhr Wallfahrtsmesse, **Oberweier, im Pfarrgarten Moosbronn**

Dienstag, 7. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 8. September

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle, Kuppenheim

Donnerstag, 9. September

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

Hinweis zur Gottesdienstordnung

Ab sofort finden Sie in der Gottesdienstordnung Eucharistiefei-

ern und Gemeindegottesdienste, die am Samstagabend stattfinden, unter dem darauffolgenden Sonntag aufgeführt. Grund dafür ist, dass mit ihnen liturgisch schon der Sonntag begangen wird. Besonders deutlich wird das in der Osternacht, mit der wir jedes Jahr quasi in den Sonntag hinein feiern. Wir hoffen, dass sich alle schnell an die neue Darstellungsweise gewöhnen. Zur leichteren Orientierung steht hinter den jeweiligen Gottesdiensten der Hinweis „Vorabend“ in Klammern.

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelisch-kirche-gaggenau.de

Samstag, 4. September

11 Uhr Markuskirche, Konzert K32P mit Soojung Daria Kim am Klavier.

Sonntag, 5. September

10.30 Uhr bei der Radfahrerkerche Hörden, Gottesdienst mit musikalischen Beiträgen der INKLUBA-Band der Lebenshilfe. Inkluba steht für inklusive Band. Menschen mit und ohne Behinderung, die bei der Lebenshilfe in Ottenau arbeiten, machen gemeinsam Musik, und die Gemeinde ist zum Mitsingen eingeladen. Gelebte Vielfalt im Freien vor der Radfahrerkerche in Hörden mit Pfarrer Hartmut Friedrich. Im Anschluss lädt die Kirchengemeinde zu Getränken und einem Imbiss ein. Auch dazu wird die Inkluba-Band spielen.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr; Donnerstag 16 bis 18 Uhr.

Telefon

Pfarrsekretariat und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468
Pfarrer Kunick Diensthandy, 0176 47132073
Pfarrerehepaar Friedrich, Tel. 07225 71358

E-Mail

gaggenau@kbz.ekiba.de

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche

<https://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau>

Donnerstag, 2. September

20 Uhr Gottesdienst - siehe Anmerkung Präsenzgottesdienste

Sonntag, 5. September

9.30 Uhr Gottesdienst - siehe Anmerkung Präsenzgottesdienste

Präsenzgottesdienste

Präsenzgottesdienste finden entsprechend der Inzidenzen des Landkreises statt. Die Teilnahme an den Präsenzgottesdiensten ist nur mit vorheriger Anmeldung beim Vorsteher möglich.

Video-Gottesdienste

Auf dem YouTube-Kanal der NAK-Süddeutschland wird jeden Sonntag um 9.30 Uhr ein Video-Gottesdienst übertragen. In unserer Gemeinde ist eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher.

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: www.jw.org

Alle Gottesdienste werden als Videokonferenz übers Internet durchgeführt: Interessierte Teilnehmer an den virtuellen Zusammenkünften sind herzlich willkommen und können sich

rechtzeitig telefonisch über 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist auch per Telefon möglich.

Donnerstag, 2. September

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

Gemeinsames Graben nach geistigen Schätzen – diese Woche in 5. Mose 31-32

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

Wie Eltern gute Vorbilder sein können wird im Kurzvortrag: „Kinder sind gute Beobachter“ unter die Lupe genommen.

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

Video: Lerne aus dem guten Beispiel anderer

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 4. September

18 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Bin ich nachtragend oder vergebe ich?“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand der Zeitschrift "Der Wachturm" - Thema: "Kannst Du ein Bibellehrer sein?"

Christuskirche

Ev.-freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Sonntag, 5. September

10 Uhr Gottesdienst. Aufgrund der coronabedingten Beschränkungen steht nur eine begrenzte Platzzahl zur Verfügung. Eine Anmeldung ist deshalb erforderlich bei Lothar Dieterle, Tel. 07228 9683792 oder E-Mail an lothar.dieterle@christuskirche-gernsbach.de. Beim Gottesdienstbesuch bitte eine FFP2-Maske tragen.

Rumänische Gemeinde

Samstag, 4. September

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 5. September

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

Dienstag, 7. September

19 Uhr Bibelgespräch. Thema: „Und vergib uns...“
Anmeldung bei Pastor Kurt Nübel. Nähere Informationen unter www.christuskirche-gernsbach.de

IMPRESSUM

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung/-verkauf

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
Fax 07033 3209459
gaggenau@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

KERNSTADT



TERMINE KERNSTADT

Jahrgang 1936/37

Wir treffen uns am Mi., 8. Sept., um 16 Uhr in der „Schanzenbergstube“ zum gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1939

Treffen am Do., 9. Sept., um 17 Uhr im "Salmen" in Bad Rotenfels, Murgtalstr. 29. Wanderer um 16.30 Uhr am Rotherma Parkplatz.

Jahrgang 1940/41

Der Jahrgang 1940/41 trifft sich am Mi., 8. Sept., um 18 Uhr im „Royal“ am Hildaplatz, geimpft oder genesen.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Gospelkonzert im Kurpark Bad Rotenfels

Gospelicious ist der erste und bislang einzige Landesgospelchor der Bundesrepublik. Der Auswahlchor wurde 1994 als zentrales Ensemble des Landesmusikrats Baden-Württemberg gegründet. Die talentierten jungen Sänger aus dem ganzen Land begeistern seither bei zahlreichen Konzerten und Festivals im In- und Ausland. Rundfunk- und Fernsehaufnahmen sowie CD-Produktionen und Songbooks dokumentieren die Qualität des Chores, der im Jahr 2019 sein 25-jähriges Jubiläum mit der Veröffentlichung der dritten Studio-CD „Let's celebrate“ und einer Konzerttournee durch Süddeutschland feierte. Gospelicious steht für mitreißende Rhythmen und gefühlvolle Balladen, für originelle Eigenkompositionen und eigenständig interpretierte Klassiker. Der Chor verbindet das ursprüngliche Gefühl der traditionellen Gospelmusik mit dem zeitgemäßen Sound aktueller Musikrichtungen. Unter der Leitung von Jörg Sommer treten Solosänger mit dem Chor in das typische Wechselspiel von Call & Response. Chor und Solisten werden dabei durch eine vierköpfige Live-Band unterstützt. Der Landesgospelchor tritt am So., 5. Sept., um 18 Uhr im Kurpark Gaggenau auf, bei schlechtem Wetter in der Kath. Kirche St. Marien, Bismarckstr. 51, in Gaggenau. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten. Wir verwenden zur besseren Kontaktnachverfolgung die Luca-App. Eine Anmeldung ist möglich unter www.kath-gaggenau.de (Rubrik Gottesdienste) oder per Mail unter pfarramt.st.marien@kath-gaggenau.de. Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen.



Der Chor ist zu Gast in Gaggenau.

Foto: Landesgospelchor Baden-Württemberg

Kinderkirche im Kurpark Bad Rotenfels

Ab September findet einmal monatlich parallel zum Sonntagsgottesdienst eine Kinderkirche im Kurpark statt. Eingeladen sind alle Kinder ab 5 Jahren. Wir hören Geschichten aus der Bibel und über das Leben von Jesus, singen und tragen abschließend unser Licht in den Gottesdienst. Treffpunkt ist ab 10.45 Uhr auf der Wiese beim „Anmeldebereich“ im Kurpark. Wir gehen dann gemeinsam mit den Kindern zu unserer „Kinderkirchen-Wiese“, die ca. 50 m entfernt auf der gegenüberliegenden Seite der Konzertmuschel liegt. Um Anmeldung über die Homepage (www.kath-gaggenau.de) wird gebeten. Wir freuen uns auf Euch! Termine: 12. September um 11 Uhr, 10. Oktober um 10 Uhr.

9. Konzert K32P

Die in Seoul Korea geborene Pianistin Soojung Daria Kim lädt herzlich zum Klavierkonzert am Sa., 4. Sept., um 11 Uhr in Ev. Markuskirche Gaggenau ein. Auf dem Programm steht als Mittelpunkt die Klaviersonate Nr. 2 in fis-Moll, Op. 2 von Johannes Brahms u.a. Eine besondere Anekdote zu diesem Werk war: Brahms besuchte die Schumannsehe und spielte seine eigene Musik. Darunter war auch diese fis-Moll-Sonate. Robert Schumann unterbrach Brahms' Auftritt mitten im Spiel abrupt und beeilte sich, seine Frau Clara zu rufen. Er wollte, dass auch sie, die bekannteste Konzertpianistin ihrer Zeit, diesen wunderbaren Musiker mit seinen Kompositionen hören sollte. Soojung Daria Kim schloss ihr Klavierstudium bei Prof. H. Jang an der Seoul National University ab. Mit 14 Jahren spielte sie ihr erstes Solo-Rezital in Seoul und gewann mehrere Preise bei Wettbewerben in Südkorea und anderen Ländern. Sie erhielt den Gerold-Joachim-Musikförderpreis. Regelmäßig tritt sie bei Konzerten und Festivals auf. Sie absolvierte 2020 ihr Master-Studium bei Prof. Sontraud Speidel an der Musikhochschule Karlsruhe und derzeit setzt sie ihr Studium im Studiengang Solistenexamen fort. Es gilt die 3G-Regel, geimpft, genesen oder negativ getestet. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.



Die Pianistin Soojung Daria Kim spielt in der Markuskirche.

Foto: MINHOJUNGMIN STUDIO

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Christuskirche - Alpha-Kurs

Die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde in Gernsbach bietet aufgrund der guten Erfahrungen in den vergangenen Jahren erneut einen kostenlosen Glaubenskurs in der Christuskirche an, der vom 20. September bis 6. Dezember stattfindet. Der sogenannte Alpha-Kurs besteht aus einer Reihe von Treffen, bei denen der christliche Glaube in entspannter Atmosphäre entdeckt werden kann. Der britische Pfarrer Nicky Gumbel hat 1990 die Alpha-Kurse entwickelt, an denen mittlerweile Millionen von Menschen teilgenommen haben. Er gilt als der meistverbreitete Glaubenskurs der Welt. Bei der Auftaktveranstaltung am Mo., 20. Sept., um 19 Uhr gibt es für Interessierte einen Überblick über die Themen und die Abende. Der Glaubenskurs ist so konzipiert, dass die einzelnen Abende aufeinander aufbauen. Deshalb sollten sich Interessierte am 20. September für alle elf Termine anmelden. Am Sa., 6. Nov., findet von 9.30 bis 15.30 Uhr der „Alpha-Tag“ statt, an dem es zwei Vorträge gibt. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der Baptistengemeinde unter www.christuskirche-gernsbach.de oder unter www.

alphakurs.de. Anmeldungen nimmt Organisatorin Daniela Schüssler unter daniela.schuessler@christuskirche-gernsbach.de entgegen.

Pilgertag für Frauen

„Wir wollen dich bewegen“, ist das Motto eines Pilgertags speziell für Frauen. Die Jakobusweg-Freundinnen der katholischen Seelsorgeeinheit Gaggenau laden alle Frauen zu einer kleinen Pilgerwanderung auf dem badischen Jakobsweg ein. Die Wanderung findet am Sa., 25. Sept., statt und führt von Gaggenau nach Baden-Baden zum Kloster Lichtenental. Los geht es mit einem kleinen geistlichen Impuls, wir wollen uns auf unserem gemeinsamen Weg über Gott und die Welt austauschen, oder auch einfach mal nur in der Stille gehen, so Organisatorin und Pastoralreferentin Sonja Greipel.

Start und Treffpunkt am Pilgertag für Frauen ist um 10 Uhr vor der Kirche St. Josef in Gaggenau. Für die 15 Kilometer lange Strecke ist man rund dreieinhalb Stunden unterwegs. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Bus, Ankunft in Gaggenau ist gegen 15.30 Uhr. Vierbeinige Freunde dürfen auch gerne mitwandern. Anmeldungen nimmt das Pfarrbüro St. Josef unter folgender E-Mail-Adresse an: pfarramt.st.josef@kath-gaggenau.de, Tel. 07225 1470.



Zeichen eines Pilgerwegs auf einem Stein am Straßenrand.

Foto: SE Gaggenau

die Modalitäten der Obstlieferung besprochen. Wegen der angestrebten BIO-Zertifizierung werden die Mitglieder gebeten, die Grundstückslisten der Vorstandsschaft zu übermitteln. Interessierte an der Vereinsarbeit sind willkommen, Infos findet man auch unter www.streuobstwiesen-murg-oos.de. Der junge Verein begrüßt auch gerne neue Mitglieder in seinen Reihen.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

1. Orchester mittwochs 20 bis 22 Uhr. Manfred-Fritz-Orchester (MFO) ab 13. September montags 20 bis 22 Uhr. Jugend: Tastenskiller ab 15. September mittwochnachmittags. Ort: Vereinsheim Hauptstr. 30a, 3. OG. Wir freuen uns auf neue Mitspieler und Schüler! Info: www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de oder Musiklehrerin/Dirigentin Sandra Eller, Tel. 07221 375523. Wir beachten die Corona-Regelungen.

Kneipp-Verein

Gymnastik

Die Gymnastikgruppen mit Frau Büchinger finden ab Woche 34 wieder statt. **Pilates:** Montag 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a, **Wirbelsäulengymnastik:** Freitag 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg). Corona-Hygiene: Bitte in Sportkleidung kommen, die Umkleieräume sind gesperrt. Es müssen eigene Gymnastikmatten mitgebracht werden. Die Übungsräume sind mit Masken zu betreten. Während der Übungsstunden können die Masken abgenommen werden. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

Schwarzwaldverein



Höhenwanderung

Tageswanderung auf dem Tannenriesenpfad bei Freudenstadt am So., 5. September. Deutschlands größter Marktplatz, die höchsten Tannen des Schwarzwalds und traumhafte Aussichten liegen auf abwechslungsreichen Wegen. Die Tour führt durch Wälder mit Riesentannen, zur Waldliegewiese, durch den Baldenhofer Graben zum Zollernblick sowie auf den Kienberg mit dem Friedrichsturm. Gehzeit ca. 4 Stunden, Auf- und Abstiege von etwa 200 Höhenmetern sind zu bewältigen. Wanderstöcke, gutes Schuhwerk und ein Vesper werden empfohlen. Eine Einkehr ist ebenfalls vorgesehen. Treffpunkt 8.30 Uhr am Bahnhof Gaggenau zur Bahnfahrt mit der S 81 nach FDS. Die Wanderung findet unter Einhaltung der aktuellen Coronaregeln statt. Gäste sind willkommen. Wanderführung Roger Ball, Teilnahme mit telefonischer Anmeldung bis 4. September unter Tel. 0151 65228961.



Kienberg-Friedrichsturm.

Foto: Roger Ball

VEREINE KERNSTADT

Deutsch-Italienischer Freundeskreis

Italienischkurse beginnen

Die Sprachkurse für das 2. Halbjahr 2021 beginnen ab Mo., 20. Sept., mit „Italienisch für Fortgeschrittene“ von 18 bis 19.30 Uhr, Grundstufe III von 19.45 bis 21.15 Uhr. Ab Mi., 22. Sept., beginnen die Kurse der Mittelstufe IV (Lektüre und Konversation) von 18 bis 19.30 Uhr und Mittelstufe II von 19.45 bis 21.15 Uhr. Die Kurse finden wieder wie gewohnt im Goethe-Gymnasium Gaggenau, Pavillon 2 statt. Interessierte melden sich direkt bei der Kursleiterin Concetta Ticali, Tel. 07225 76038 oder contic@web.de. Die Teilnahmegebühr beträgt 35 Euro. Eine Mitgliedschaft im Verein ist Voraussetzung für die Teilnahme. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Es gelten die aktuellen Coronaregeln.

DLRG Gaggenau



Training im Freibad Sulzbach

Das Training findet jeden Montag im Freibad in Sulzbach statt. Für alle Gruppen startet das Training um 19 Uhr im Wasser, bitte pünktlich sein. Mit dem Mitgliedsausweis erhaltet ihr zu den Trainingszeiten freien Eintritt. Einlass ist eine viertel Stunde vor Trainingsbeginn. Schnuppergäste sind herzlich willkommen. Bei schlechtem Wetter (starker Regen oder Gewitter) findet kein Training statt!

Förderverein für Streuobstwiesen an Murg und Oos (SOMO)

Stammtisch

Stammtisch für Mitglieder und Interessierte am Do., 2. Sept., um 19 Uhr. Die Apfelernte ist nicht mehr weit. Die Vorbereitungen des Vereins sind in vollem Gange. An diesem Abend werden

Blut geben - rettet Leben

Werden Sie Blutspender!

Deutsches Rotes Kreuz



TC Blau-Weiß Gaggenau



Wiederaufstieg der Herren 50



Von links oben: Wolfgang Heck, Nicolas Götz, Andreas Rahner, Thorsten Keil. Von links unten: Luis Weiler, Frank Bierbrauer, Dirk Schneider. Auf dem Bild fehlen: Patrick Schwab, Klaus Heck und Hannes Schwarz.
Foto: Nicolas Götz

Nach dem Ausfall der letztjährigen Saisonwertung gelang den Herren 50 des Tennisclubs Blau-Weiß Gaggenau um Mannschaftsführer Nicolas Götz in diesem Jahr der Wiederaufstieg in die 1. Bezirksliga. Eine geschlossene Mannschaftsleistung und immer das Ziel vor Augen sicherte am Ende diesen Erfolg. Am letzten Spieltag lag zum Mitkonkurrenten TC RW Hochstetten ein identisches Punkt-, Satz- und Matchverhältnis vor. Am Ende gaben neun mehr gewonnene Spielpunkte den Ausschlag über die Meisterschaft und den Aufstieg, an dem folgende Spieler beteiligt waren: Thorsten Keil, Hannes Schwarz, Luis Weiler, Frank Bierbrauer, Dirk Schneider, Nicolas Götz, Andreas Rahner, Patrick Schwab, Wolfgang Heck und Klaus Heck.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundepplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de.

OTTENAU



KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderats

Am Do., 16. Sept., tagt der Pfarrgemeinderat der römisch katholischen Kirchengemeinde Gaggenau-Ottenau um 19.30 Uhr in öffentlicher Sitzung. Hauptthema wird im Rahmen der Gebäudenutzungskonzeption die Zukunft des Kindergartengebäudes/ Gemeindefa. in Selbach sein. Hierfür muss der Beschluss gefasst werden, mit der Stadt Gaggenau in Verhandlungen zur Übernahme des Gebäudes zu treten, wobei die Kindertageseinrichtung in kirchlicher Trägerschaft verbleibt. Voraussichtlich findet diese Sitzung im Gemeindehaus in Ottenau statt, andernfalls in der Pfarrkirche St. Jodok nebenan. Für Besucher ist eine telefonische Anmeldung im Pfarrbüro unter 07225 1483 bis spätestens Mo., 13. Sept., um 12 Uhr erforderlich. Es gelten die üblichen Hygienevorschriften.

VEREINE OTTENAU

Musikverein Harmonie Ottenau

Altpapiersammlung

Die Jugendabteilung des MV „Harmonie“ Ottenau möchte am Sa., 25. Sept., eine Papiersammlung durchführen. Die Jugend des MVO hofft auf fleißige Unterstützung der Bevölkerung beim Sammeln und Abgeben von Papier, Zeitungen, Zeitschriften und Kartonagen. Zur Abgabe steht dann am 25. September zwischen 10 bis 12 Uhr ein Container im Hof der Fa. Hurre, Rudolf-Harbig-Str. 18, in Ottenau (neben der Feuerwehr) bereit. Einfahrt am Pionierweg. Falls es Ihnen nicht möglich ist selbst das Altpapier abzuliefern, holen wir es auch gerne bei Ihnen ab. Anmeldung bei Markus Bauch unter Tel. 0177 7110470.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball



Hürde genommen:

SpVgg Ottenau in der nächsten Runde

SV Michelbach - SpVgg Ottenau 1:3 (1:2). Am 28. August gastier-

te die erste Mannschaft der SpVgg Ottenau zur 2. Pokalrunde beim SV Michelbach. Die Gäste erwischten dabei einen optimalen Start und führten bereits nach nicht einmal zwei Minuten durch ein Tor von David Schneider, dem ein guter Spielzug über die rechte Seite zwischen Kevin Walter und Marco Herm vorausging. Es entwickelte sich schnell ein Spiel auf ein Tor, doch die SpVgg schaffte es - mit Ausnahme von Schneider in der 19. Minute zum 0:2 - nicht, das Spiel in dieser Phase für sich zu entscheiden. Es schlichen sich zunehmend Ungenauigkeiten ins Spiel der Gäste, welche Michelbach zurück ins Spiel brachten. Bezeichnend war dabei ein folgenschwerer Abspielfehler in der Defensive, den der SVM durch Mazreku zum 1:2 nutzen konnte (30.). Noch vor dem Seitenwechsel hatten beide Teams eine gute Torchance in der nun sehr zerfahrenen Partie.

In der zweiten Hälfte wurde die Leistung der Gäste nicht besser, allerdings kam man in den ersten zwanzig Minuten nach Wiederanpfiff in regelmäßigen Abständen zu Chancen, die jedoch nicht konsequent zu Ende gespielt, bzw. mit letzter Überzeugung auf das Tor gebracht wurden. Doch auch die Gastgeber hatten ihre Möglichkeit und Torhüter Niklas Wittur war im einzigen Moment, in dem er gebraucht wurde, zuverlässig zur Stelle und verhinderte ein mögliches 2:2. Spätestens in der Schlussphase war jeglicher Spielfluss verloren und Torchancen Mangelware; allerdings hätte man dem SVM einen Elfmeter zusprechen können - die Pfeife des Schiedsrichters blieb aber stumm. Diese ertönte erst wieder zum Schlusspfiff, als David Schneider Augenblicke zuvor, mit etwas, das in Richtung Fallrückzieher ging, sein drittes Tor an diesem Tag erzielt hatte.



Die Sportvereinigung erreicht verdient die nächste Runde. Foto: Y. Jas

Auch wenn der SVM eine leidenschaftliche Partie absolvierte und die Begegnung lange Zeit offen gestalten konnte, steht die SpVgg letztendlich verdient in der nächsten Runde. Am Sa., 4. Sept., startet die neue Bezirksligasaison mit einem absoluten Highlight im Murgstadion, wenn der VfB Gaggenau 2001 zu Gast ist. Anpfiff der Begegnung ist um 16 Uhr; ab 14.15 Uhr spielen die beiden Reserveteams gegeneinander.

Vogelschutz- und Zuchtverein Ottenau

Einladung zur Generalversammlung

Die Generalversammlung des Vogelschutz- und Zuchtvereins Gaggenau-Ottenau findet am Sa., 18. Sept., um 20 Uhr im Kulturraum in der Merkurhalle in Ottenau statt. Die Versammlung umfasst die Berichtsjahre 2019 und 2020.



Aktuell und immer auf dem neuesten Stand.

Folgen auch Sie uns auf Facebook:

www.gaggenau.de/facebook

Senyum Pepsodent/shutterstock.com

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius



Nach vielen Jahren im Dienste des Kindergarten St. Antonius wurde, kurz vor den Sommerferien, Elisabeth Berbega in den wohlverdienten Ruhestand entlassen. Nicht nur die aktuellen Kinder verabschiedeten sich, sondern auch Eltern, welche als Kind schon von Frau Berbega betreut wurden. In einer kleinen Feierstunde im Kindergartenhof wurde sie mit verschiedenen Beiträgen überrascht. Herr Weil überreichte im Namen des Arbeitgebers einen Blumenstrauß.

Foto: CMM

BAD ROTENFELS



AKTUELLES BAD ROTENFELS

Gaggenauer Ferienspaß 2021 in Schloss Rotenfels

Im Theater-Workshop drehte sich alles um Wörter. Die Aufseher der Wort-Fabrik wollten nicht, dass die Menschen miteinander sprechen. Sie hatten alle Wörter in der Fabrik eingeschlossen. Die kleine Wort-Diebin durfte sich nicht erwischen lassen! Sie gab den Menschen die Wörter zurück.

Im Bildhauer-Kurs entstanden Köpfe aus Ytong-Steinen. Die jungen Steinmetze lernten von einer Zeichnung ausgehend, Proportionen auf den Stein zu übertragen. Mit Hammer, Meißel und Schleifpapier geht es künstlerisch zur Sache. Hier war körperlicher Einsatz gefragt.

Bei den Malern sind fröhliche Selbstportraits gepinselt worden. Mithilfe einer Fotovorlage und mit Blick auf das eigene Spiegelbild zeichneten die kleinen Maler ihre Gesichter auf große Malgründe und malten sie im Anschluss mit vielen leuchtenden Farben aus.



Kurs Porträt malen und zeichnen unter der Leitung von Olga Sora-Lux.

Foto: Schloss Rotenfels

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Gottesdienste und Gospels im Kurpark

Mit einer Vorabendmesse am Fr., 3. Sept., 18 Uhr, in der Kirche Str. Laurentius Bad Rotenfels startet die Katholische Seelsorgeeinheit Gaggenau in ein ereignisreiches Wochenende: Am Sa., 4. Sept., findet ab 10.30 Uhr an der Konzertmuschel im Kurpark eine Dank- und Segnungsfeier mit musikalischer Begleitung für Paare statt. Am Sonntag findet aufgrund der Ferienzeit nur ein Kurpark-Gottesdienst statt, dieser beginnt um 10 Uhr. Ab 18 Uhr gastiert der Landesgospelchor „Gospelicious“ im Kurpark. Weitere Informationen stehen auf der SE-Internetseite, dort kann man sich für die Gottesdienste und das Konzert auch anmelden. www.kath-gaggenau.de

VEREINE BAD ROTENFELS

Domänenwaldgeister

Generalversammlung

Am Sa., 18. Sept., findet um 18 Uhr findet auf Hannis Wiese, Wiesengrundstück hinter Hubstraße 13, 76571 Gaggenau die diesjährige Generalversammlung statt. Tagesordnung: 1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung durch den 1. Vorsitzenden; 2. Totenehrung; 3. Bericht des 1. Vorsitzenden; 4. Jahresrückblick des Schriftführers; 5. Bericht des Kassiers; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers; 7. Entlastung der Vorstandschaft; 8. Bestellen der Wahlhelfer; 9. Wahlen der Vorstandschaft und der Kassenprüfer; 10. Neuaufnahme von aktiven Mitgliedern; 11. Verschiedenes. Anträge zur Tagesordnung müssen schriftlich bis spätestens zum 20. September unter Domänenwaldgeister Bad Rotenfels 1993, Postfach 1163, 76551 Gaggenau vorliegen. Wir bitten um Beachtung und Einhaltung der aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen. Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind recht herzlich eingeladen.

FV Bad Rotenfels



Deck schießt FVR ins Achtelfinale

Bezirkspokal: Sieg in Verlängerung / Mario Boh im FVR-Tor mit überragender Leistung. Nachdem man in der ersten Runde ein Freilos erwischte kam es in der 2. Runde des Rothaus-Bezirkspokal erneut zum Aufeinandertreffen gegen den FC Rastatt 04. In den vergangenen Jahren ein gutes Los für den FVR. Die Mannschaft um Trainer Raphael Oremek war jedoch gewarnt, denn die 04-Elf trat mit gehörig Selbstvertrauen an. Rastatt siegte in der ersten Runde gegen den SV Forbach furios mit 8-0. Die Vorzeichen für ein spielerisch gutes Spiel konnten jedoch nicht schlechter sein. Der Platz im ehrwürdigen Rastatter Münchfeldstadion war trotz langer Ruhephase in einem derart schlechten und unebenen Zustand, so dass Einsatz und Kampf Trumpf waren. Zum Spiel: Beiden Teams war in der Anfangsphase die Gewöhnung an den schwer bespielbaren Rasen anzusehen und es entwickelte sich ein zerfahrenes Spiel, bei dem Fehler in der Defensive direkt zu Großchancen führten. Die Abschlüsse der Offensivabteilungen beider Mannschaften waren allerdings ungenau. Auf FVR Seite war es Mario Boh im Tor der sein Team mit mehreren starken Paraden im Spiel hielt. Im weiteren Verlauf der Partie war der ersatzgeschwächte FVR um die Kontrolle der Partie bemüht und hatte in Wieser und Bitterwolf mehrfach gute Einschussmöglichkeiten. Die Heimelf war nach Kontern und Unsicherheiten in der FVR-Defensive jederzeit brandgefährlich. Ein Tor in der regulären Spielzeit wollte allerdings keiner Mannschaft gelingen und die Verlängerung musste über das Weiterkommen entscheiden. In dieser avancierte Joshua Deck in der 97. min. mit dem goldenen Tor zum Matchwinner. Eine Woche vor dem Auftakt der Bezirksliga Saison gegen den Rastatter SC/DJK ist für die FVR-Mannschaft zwar der Knoten geplatzt, es wartet allerdings noch viel Arbeit für die Schützlinge von Raphael Oremek. Spielbeginn im heimischen Mönchhofstadion ist am So., 5. Sept., um 15 Uhr. Das Vorspiel bestreiten die Reservemannschaften um 13.15 Uhr.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Jung und Alt gemeinsam in Gottes Gegenwart, vereint in Lobpreis und Gebet: Dienstags, 6.30 Uhr Early Bird - Morgenlob. Dienstags, 9 Uhr, Online-Gebet über WhatsApp - für Anliegen von Familien, Anmeldung bei Anette Bäumlein, Tel. 07224 68961. Dienstags, 19 Uhr Kerngebetsgruppe. LGT Lehrer- und Erziehergebetstreffen für alle pädagogisch Tätigen mit Gebet,

Was eurem Glauben bisher an Prüfungen zugemutet wurde, übersteig nicht eure Kraft. Gott steht treu zu euch. Er wird auch weiterhin nicht zulassen, dass die Versuchung größer ist, als ihr es ertragen könnt. Wenn euer Glaube auf die Probe gestellt wird, schafft Gott auch die Möglichkeit, sie zu bestehen. 1. Korinther 10:13 HFA

Foto: Annemarie Rheinschmidt

Impuls und Ermutigung. Zeitlich flexibler Termin auf Anfrage und Anmeldung bei Elke Hautz, Tel. 07225 76077.

Ankündigungen

Fr., 24. Sept., 17 Uhr Suppe satt: Warmes Essen und nette Gemeinschaft. Jeden letzten Freitag im Monat kostenlose Suppe in geselliger Runde, wo Kontakte geknüpft werden können. Unser Team kocht eine reichhaltige Suppe mit Brot und steht – wenn gewünscht – auch für Lebensfragen und Gebet zur Verfügung. Bei Fragen bitte an Anette Bäumlein, Tel. 07224 68961 wenden. Fr., 24. Sept., 19 Uhr EveningPrayer, Lobpreisabend mit geistlichem Impuls. Mo., 27. Sept., 19.30 Uhr Wächtergebet - für unsere Stadt, Gesellschaft und Politik. Weitere Informationen zum Gebetshaus in der Mühlstraße 20 in Bad Rotenfels und zu den einzelnen Veranstaltungen und Gebetszeiten gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Chorproben im Gebetshaus mit

Achim Rheinschmidt pausieren in den Sommerferien

Nächste Chorproben: Millenium Voices, Gospelchor: Mi., 8. Sept., 20 Uhr, Infos: <https://wp.milleniumvoices.de>. Salt o vocale, moderner gemischter Chor: Do., 16. Sept., 20 Uhr. Infos: www.salt-o-vocale.de

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Singstunden / Termine

Am Di., 7. Sept., ist um 19 Uhr Chorprobe im Bürgersaal im Rathaus in Bad Rotenfels. Bitte beachten Sie die Corona-Schutzmaßnahmen.

Reitgemeinschaft Winkel



Auch in diesem Jahr fand wieder eine Ferienspaßaktion der Stadt Gaggenau bei der Winkler Reitgemeinschaft statt. Es gab zwei Veranstaltungen, an denen jeweils zehn Kinder teilnahmen. Die kleinen Gäste konnten auf einer spannenden Schatzsuche viel Wissenswertes rund um das Thema Pferd erfahren und im Anschluss einen Geschicklichkeitssparcour überwinden. Natürlich stand auch geführtes Reiten auf dem Programm. So ging es dann hoch zu Ross durch die Halle. Foto: B. Beier

FREIOLSHEIM



ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechzeiten: Mittwoch, 16.30 bis 18 Uhr

Telefon: 07204 222

Fax: 07204 934683

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

Schwarzwaldhochstraße 31

VEREINE FREIOLSHEIM

Musikverein Harmonie Freiolsheim

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung für das Vereinsjahr 2020 findet am Sa., 11. Sept., um 19 Uhr im Platzhirsch in Moosbronn statt. Hierzu lädt der Musikverein alle Mitglieder und Freunde des

Vereins recht herzlich ein. Anträge zur Tagesordnung sind bis Fr., 10. Sept., schriftlich beim 1. Vorsitzenden Sven Dannenmaier (vorstand@musikverein-freiolsheim.de) einzureichen. Die Versammlung wird unter den aktuell geltenden Corona-Verordnungen und Hygiene-Maßnahmen des Landes BW abgehalten, 3G-Nachweis über Genesen, Geimpft oder Getestet erforderlich, sowie Aufnahme der Kontaktdaten.

SC Mahlberg Freiolsheim



Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt 18 Uhr, Mahlberghalle Freiolsheim.

Neu 2021: Eine zweite Gruppe für Anfänger und Wiedereinsteiger mit leichten Mountainbike-Touren rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt mittwochs 18 Uhr, Mahlberghalle Freiolsheim.

Neue Mitradler sind jederzeit herzlich willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

Sportangebot Mahlberghalle Für Erwachsene und Jugendliche

Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 18.45 bis 19.45 Uhr; Mountainbike mittwochs sh. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheits-sport für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit möglich; Kursgebühr wird erhoben). Demnächst werden wir auch Nordic Walking mit geschulter Übungsleiterin anbieten!

Für Kinder der 2. bis 5. Klasse

Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr; weitere Kindersportgruppen starten erst nach den Sommerferien.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Mobil 0152 53876683. In allen Gruppen freuen wir uns über weitere Teilnehmer.

HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922, Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de
Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Musikverein Hörden

Altpapier- und Altmetailsammlung

Der Termin für die nächste Altpapiersammlung des Musikvereins steht fest. Wir sammeln am Sa., 23. Okt., ab 8 Uhr. Diesmal ergänzen wir die Aktion wieder durch eine Altmetailsammlung. Elektro- und Elektronikgeräte sind von der gemeinnützigen Sammlung ausgenommen.

TV Hörden



Jahreshauptversammlung

Am Mi., 15. Sept., um 18 Uhr findet die diesjährige Jahreshauptversammlung des Turnverein 1896 Hörden im Turnerheim beim Sportplatz statt. Auf der Tagesordnung stehen Berichte verschiedener Ämter, Totenehrung und Neuwahlen. Bei der Veranstaltung gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen und die 3-G-Regel (getestet, genesen, geimpft) - Nachweis ist vorzuweisen.

EINRICHTUNGEN HÖRDEN

Städtischer Kindergarten Hörden

Besuch einer Hundetrainerin im Kindergarten

Zur Freude aller hat Noreen Hahn erneut die Kinder des städt. Kindergartens Hörden mit ihren zwei Border Collies besucht. Die Kinder bekamen gruppenweise viele Informationen über Hunderassen, richtiges Verhalten bei Begegnungen, auch über Menschen und Hunde. Die Kinder konnten an diesem Tag selbst

ausprobieren, wie man korrekt Kommandos gibt und wie die Ausführung bei den Hunden aussehen sollte. Dabei stellten die Kinder fest, wie wichtig die Grundkommandos: „Sitz, Platz, Fuß und Hier“ sind. Balsam für die Kinder und die Erwachsenenseele war auch die Kuschelzeit mit den Hunden „Siska“ und „Aimee“. Geduldig hielten sie still, so dass fast alle Kinder ziemlich mutig die Berührung mit den Hunden genießen konnten.



Hundetrainerin Noreen Hahn besuchte den Kindergarten in Hörden.
Foto: Kindergarten Hörden



VERLAGSTIPPS:

Um eine adäquate Bildqualität in Ihrem Mitteilungsblatt erreichen zu können, bitten wir Sie, uns Bilder mit einer Auflösung von mind. 200 dpi oder in Originalgröße zur Verfügung zu stellen.

MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Liebe Michelbacherinnen und Michelbacher,

gerne melde ich mich aus dem Sommerurlaub bei Ihnen und im Dorf wieder zurück, sofern man bei diesem Wetter von Sommerurlaub sprechen kann. Primär möchte ich auch auf diesem Wege nochmal auf unsere Dorfhockete am 4. September - also kommenden Samstag - hinweisen, vorher Ihnen aber noch gerne den aktuellen Stand unserer Dorfentwicklung näherbringen. Wir haben in der Zwischenzeit den Bürgersteig in der Albert-Schweizer Straße instandsetzen können. Hier hatte es durch die Wurzeln der angrenzenden Bäume erhebliche Wellen gegeben und es bestand Sturzgefahr. Darüber hinaus ist unser langjähriger Wunsch nach einem tollen Rad- und Fußweg nach Gaggenau nun in Erfüllung gegangen. Der Weg „untere Hail“ ist fertig und aus meiner Sicht richtig toll geworden. Ich kann Ihnen nur empfehlen, ihn mal zu Fuß oder mit dem Rad auszuprobieren. Insofern können auch unsere Kinder nach den Sommerferien wieder entspannt in die Schule radeln.

Auch der Grundstückstausch zum Ausbau des Wendehammers in der Klosterstraße ist mittlerweile notariell beurkundet und der Umbau wird aus heutiger Sicht am 13. September starten können. Für alle weniger Beteiligten kurz zur Info, hier geht es um die Müllentsorgung der Klosterstraße, die durch mangelnde Wendemöglichkeit des Fahrzeuges gefährdet war.

Sehr zentral und mit deutlichen Auswirkungen auf das tägliche Leben wird die Teilerneuerung unserer Brücke zum Hatzelbergweg, die nun planmäßig am 6. September starten wird. Hierzu muss die Otto-Hirth-Straße an der betroffenen Stelle vollständig gesperrt werden. Alle Zufahrten bleiben natürlich über Umleitungen erhalten, schon heute weise ich darauf hin, dass es wieder eine Behelfsbushaltestelle in der Feldstr. (direkt vor meinem Grundstück) geben wird für den Busverkehr. Hierzu erhalten Sie noch eine separate, detaillierte Pressemitteilung in den nächsten Tagen.

Der geneigte Leser weiß mittlerweile, dass ich immer mit einer positiven Nachricht ende und was kann positiver sein, als nachstehende Ankündigung:

Michelbacher Dorfhockete am 4. September

Endlich ist es wieder soweit: Die Vereinsgemeinschaft Michelbach lädt alle Michelbacher recht herzlich zu diesem Event vor der Wiesentalhalle ein. Beginn ist 18 Uhr, musikalisch wird das Ganze begleitet von unserem Harmonika Orchester und unseren Handtaschen. Für Ihr leibliches Wohl ist selbstverständlich ebenfalls gesorgt. Die Veranstaltung ist auf max. 300 Teilnehmer beschränkt, damit wir dieses Event auch unter Coronabestimmungen sicher durchführen können. Ohne Frage findet die Veranstaltung unter 3G-Voraussetzungen statt. Sollten Sie also weder geimpft, noch genesen sein, bitten wir Sie um einen Negativtest vom gleichen Tag.

Gerne verbleibe ich mit der persönlichen Empfehlung am Samstag bitte möglichst pünktlich zu kommen, denn mit Erreichen der Auslastung müssen wir den Zutritt leider ablehnen.

Bleiben Sie gesund und ich freue mich auf Sie am Samstag!
Ihr Ortsvorsteher

Ralf Jungfermann

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Ralf Jungfermann

Sprechzeiten: Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324, Fax: 07225 915970

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

Otto-Hirth-Straße 18

KIRCHL. NACHRICHTEN MICHELBACH

"Atem holen"

Herzlich laden wir Euch zum „Atem holen“ ein. Wir lernen aus den täglichen Erfahrungen und teilen sie miteinander. Auf den Spuren von biblischen Frauen und Männern lernen wir auch von ihnen und ihrem Erleben. Treffpunkt: St. Michael in Michelbach am Mi., 8. Sept., um 18:30 Uhr. Rosenkranzgebet um 18 Uhr.

VEREINE MICHELBACH

Kath. Kirchenchor St. Michael

Wenn nicht jetzt - wann dann?

Die vergangenen anderthalb Jahre haben den Vereinen und auch den Chören ziemlich zugesetzt. Mitgliedertreffen wurden untersagt und Chorproben mussten komplett entfallen. Das hat auch der Kirchenchor St. Michael spüren müssen. Nach einer neunmonatigen coronabedingten Gesangspause schauen wir besorgt auf unsere Mitgliederzahl. Viele haben sich aus Altersgründen verabschiedet und wieder andere sind weggezogen. Nichtsdestotrotz möchten die verbleibenden Sängerinnen und Sänger den Kirchenchor St. Michael nicht aufgeben und nach den Sommerferien nochmal neu durchstarten. Hierzu suchen wir nun offiziell neue Sängerinnen und Sänger! Auch komplett ungeübte Gesang-Interessierte sind bei uns immer willkommen. Notenwissen oder Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Unter den geltenden Corona-Bestimmungen werden wir uns am Mo., 13. Sept., um 19:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael erstmals wieder zum Singen treffen. Wir starten zunächst mit Stimmbildungsübungen und probieren neben bekannten auch neue, moderne Stücke. Weitere Informationen gibt es unter: kirchenchor.st.michael@gmail.com oder telefonisch bei Monja Holfelder, 07225 985261. Die wöchentlichen Proben finden dann immer montags von 19:30 bis 21 Uhr statt. Wir freuen uns sehr auf alle Interessierte!

Naturfreunde Michelbach

Kindervolkstanzgruppe

Mittwochs findet kein Kindervolkstanz mehr statt. Ab sofort können interessierte Kinder ab 11 Jahre freitags um 18:30 Uhr in der Wiesentalhalle dabei sein. Info und Anmeldung bei Conny Abendschön unter Tel. 0172 2619852. Die Erwachsenen üben freitags ab 19:30 Uhr.

Obst- und Gartenbauverein Michelbach

Generalversammlung

Bei der diesjährigen Generalversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Michelbach wurde der 1. Vorsitz des Vereins neu besetzt. Elvira Wagner übergab ihren „Spaten“ vertrauensvoll an Michael Götz. Am 29. August fand im Gasthaus „Kreuz“ die

Generalversammlung statt. Nach der Begrüßung der Vereinsmitglieder wurde der Verstorbenen gedacht. Die 1. Vorsitzende Elvira Wagner gab danach einen kurzen Rückblick zum vergangenen Geschäftsjahr. Viele geplante Veranstaltungen reduzierten sich pandemiebedingt auf einzelne Pflegemaßnahmen in und um Michelbach. Darauf folgte der Bericht des 1. Kassiers Werner Weber. Einer der beiden Kassenprüfer - Christian Wipfler - lobte dessen Arbeit mit den Worten: „Besser geht es gar nicht“.

Dieses Jahr standen viele Neuwahlen an. Darunter auch die Wahl des 1. Vorsitzenden. Michael Götz wurde einstimmig in das „höchste Amt“ des Vereins gewählt und freut sich nun auf seine neue Aufgabe. Der 2. Vorsitzende Roman Weber bedankte sich bei Elvira Wagner für ihren unermüdlichen Einsatz um die Geschicke des Vereins. In unzähligen Stunden wurde durch sie und ihren Ehemann Harald eine neue Satzung aufgebaut. Die Eintragung in das Vereinsregister war maßgeblich ihr Verdienst. Der solide geführte Verein wird nun in jüngere Hände übergeben. „Guter Boden“ ist vorhanden. Mögen neue Ideen darauf wachsen und gedeihen. Alle weiteren Vorstände konnten in ihren Ämtern bestätigt werden. Auf die bisher vakante Stelle des 2. Kassiers wurde Severin Fischer vorgeschlagen und gewählt. Ortsvorsteher und Wahlleiter Ralf Jungfermann bedankte sich herzlich für die spontane Bereitschaft bei der Amtsbesetzung. Für 2021 stehen noch weitere Pflegemaßnahmen an. Beim Ferienspaß der Stadt Gaggenau nimmt der OGV dieses Jahr mit der Herstellung von Vogelfutter und dem Bau von Nistkästen teil. Die Aktion am 11. September läuft unter dem Motto: „Bei mir piept's wohl“ und ist bereits ausgebucht.

Zum Abschluss des Nachmittages bei Kaffee und Kuchen wurde auf den invasiven Japankäfer sensibilisiert. Bei Sichtung des Käfers wird gebeten, dies an pflanzenschutz-insekten@ltz.bwl.de zu melden. Nach dem offiziellen Teil folgte noch ein kurzweiliger Filmbeitrag über das Ökosystem Boden, bevor die Vereinsmitglieder wieder den Heimweg antraten.



Elvira Wagner, bisherige 1. Vorsitzende, und Michael Götz, neu gewählter 1. Vorsitzender. Foto: Manuela Stahlberger / OGV Michelbach

SV Michelbach

SVM im Pokal unterlegen

Gegen den haushohen Favoriten aus Ottenau lag vor allem im 2. Abschnitt eine Überraschung im Bereich des Möglichen.

Letztendlich unterlag man relativ knapp nach 90 Minuten mit 1:3 (1:2). Michelbach überzeugte über weite Strecken des Spieles vor allem in Sachen Einstellung und einer kämpferischen vorbildlichen Leistung, gegen einen Gegner, welcher mit seinem Kader in der obersten Schublade des Fußballbezirkes einzuordnen ist. Letztendlich konnten die Gäste vor zahlreichen Zuschauern über die gesamte Spielzeit hinweg nicht das volle Aroma entfalten. Bereits in der 2. Minute gelang schnell der 0:1 Führungstreffer, als man in der Abwehr komplett blank war. Ein weiteres SVM Geschenk nutzte der Bezirksligist in der 21. Minute zum zwischenzeitlichen 0:2. Wer nun dachte, dass die Pokalgeschichte eindeutig werden wird, musste sich eines Besseren belehren lassen. Der Underdog aus Michelbach spielte plötzlich mit und machte den Gästen das Leben schwer. Eine Unsicherheit in der Gästeabwehr nutzte Valentin Mazreku in der 34. Minute zum 1:2. Vor der Pause hatten beide Teams gute Chancen, wobei SVM Schlussmann sicher stand und auf der anderen Seite SVM Angreifer Kevin Schlindwein im Strafraum aus aussichtsreicher Position den Ausgleich knapp verfehlte. Im 2. Abschnitt spielte Michelbach mit Hingabe und Wiedererkennungswert. Bereits in der 54. Minute setzte Victory Erhahon einen Sololauf aufs Ottenauer Gehäuse, wobei der Schlussmann den Abschluss glänzend parieren konnte. In der 57. Minute heißen die SVM Koordinatoren erneut Erhahon und Schlindwein, welcher abschließend knapp den Ausgleichstreffer liegen ließ. Michelbach machte überraschenderweise weiter das Spiel, wobei der Unparteiische in der 60. Minute im Mittelpunkt stand. Ein klares Handspiel wurde leider nicht geahndet. In der 70. Minute blieb erneut der Elfmeterpfiff aus, als SVM Angreifer Mazreku im Strafraum klar und deutlich gehalten wurde. Ottenau versuchte zwar die Entscheidung herbeizuführen, blieb aber immer in der gut gestaffelten SVM Abwehr hängen. In der 75. Minute war es erneut Erhahon, welcher nach schnellem Spielzug alleine auf den Ottenauer Schlussmann zulief und den verdienten und möglichen Ausgleich liegen ließ. In der Nachspielzeit machte Ottenau mit dem letzten Angriff den Treffer zum 1:3 Endstand und somit den Deckel auf den Topf.

Infos und Bilder vom Spiel online unter: www.sv-michelbach.de



SVM im Murgtel-Stadion nach vorbildlicher Leistung knapp unterlegen. Foto: Reiner Rieger

OBERWEIER



ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr, Telefon: 07222 47034, Fax: 07222 9687562, E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de, Ortsstraße 54

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Die Mitglieder des Seelsorgeteams sind folgendermaßen zu erreichen:

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919, ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder mobil 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de
 Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder mobil 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de
 Religionspädagogin Claudia Renz, Tel. 07222 159177 oder mobil 0163 3682190, claudia.renz@kath-murgtal.de
 Pfarrer i. R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Wallfahrt nach Moosbronn

Am So., 5. Sept., findet wieder unsere alljährliche Wallfahrt nach Moosbronn statt. Beginn der Wallfahrtsmesse ist um 11 Uhr im Pfarrgarten bei der Kirche Maria Hilf.

VEREINE OBERWEIER

Musikverein Eichelberg Oberweier

Jahreshauptversammlung

Am Do., 16. Sept., findet die Jahreshauptversammlung des Musikvereins "Eichelberg" Oberweier in der Festplatzüberdachung statt. Versammlungsbeginn ist um 19 Uhr. Tagesordnung: 1. Eröffnungsmarsch und Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des Schriftführers; 4. Aktueller Stand der Nachwuchsausbildung; 5. Bericht des Kassiers; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers; 7. Wahl des Wahlleiters; 8. Entlastung der Verwaltung; 9. Neuwahlen; 10. Wahl der Kassenprüfer; 11. Ehrungen; 12. Wünsche und Anträge.

Die Mitglieder des Vereins sind dazu herzlich eingeladen. Zum letzten Punkt der Tagesordnung nimmt die 1. Vorsitzende des Vereins, Iris Walz, Ettlinger Str. 12, Gaggenau-Oberweier, schriftliche Anträge bis zum 9. September entgegen.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier

Einladung zur Generalversammlung

Der Obst- und Gartenbauverein Gaggenau-Oberweier (OGV) lädt seine Mitglieder und Freunde zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Sa., 18. Sept., um 18 Uhr an der Vereinshütte in Niederweier ein. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung;

3. Bericht des 1. Vorsitzenden; 4. Bericht der Schriftführerin; 5. Bericht des Schatzmeisters; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung; 7. Wahl des Wahlleiters; 8. Entlastung der Verwaltung; 9. Neuwahlen; 10. Wahl der Kassenprüfer; 11. Wünsche und Anträge; 12. Ausblick 2021

Anträge und Wünsche zur Tagesordnung können bis zum 11. September schriftlich beim 1. Vorsitzenden Wolfgang Maier, Am Bergwald 9, eingereicht werden. Damit die diesjährige Veranstaltung unter den dann aktuell geltenden Coronabestimmungen ablaufen kann, bitten wir um die Beachtung der aktuellen Regeln.

Kelter in Oberweier öffnet

Der OGV betreibt die Kelter in Oberweier am Festplatz „In der Haulle“. Es ist wieder möglich, dort seinen eigenen Apfelsaft pressen zu lassen. Eine Voranmeldung ist nötig. Nur bei ausreichender Beteiligung von Interessenten ist die Mostpresse in Betrieb. Die Öffnung ist dann jeweils samstags ab 9 Uhr. Erster möglicher Termin: Sa., 4. September. Jeder Streuobstwiesenbesitzer rund um Oberweier und Umgebung von Gaggenau kann kommen! Eine Mitgliedschaft im Verein ist nicht Voraussetzung. Informationen zu Bedingungen und weitere Auskünfte zur Terminvergabe sind erhältlich bis 15. September bei Gabi Kabel, Tel. 07222 1046166 oder ab 15. September bei Herbert Haller unter Tel. 07222 48455.

Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier

Mitgliederversammlung

Unserer diesjährige Mitgliederversammlung findet am Do., 16. Sept., um 18 Uhr im Festplatzgebäude in Gaggenau-Oberweier statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner der musikalischen Nachwuchsförderung recht herzlich eingeladen. Tagesordnung: 1) Begrüßung; 2) Bericht des Schriftführers; 3) Bericht der Kassiererin; 4) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassiererin; 5) Wahl des Wahlleiters; 6) Entlastung der Verwaltung; 7) Neuwahlen und Wahl der Kassenprüfer; 8) Wünsche und Anträge. Zum letzten Punkt der Tagesordnung nimmt der Vorstand des Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier (VfmJO) Toni Böck, Heidelberger Str. 1, 76571 Gaggenau-Oberweier, schriftliche Anträge bis zum 14. September entgegen.

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten: Donnerstag 9 bis 12 Uhr sowie 16 bis 18 Uhr
 Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032
 E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de, Brunnenstr. 51

VEREINE SELBACH

Turnerbund Selbach



Fest-Showtanz Gruppe

Der Turnerbund Selbach besteht in diesem Jahr seit 125 Jahren.

Die geplanten Festlichkeiten konnten wegen der Pandemie leider nicht durchgeführt werden. Doch wir wollen das Jubiläum zum Anlass nehmen, um eine neue Fest-Showtanz Gruppe, ab 11 Jahren und ohne Altersbeschränkung, zu gründen. Hauptziel der Tanzenden ist es, Auftritte für zukünftige Festlichkeiten des TB Selbach einzustudieren, Spaß und Freude am Tanzen und über alle Altersklassen hinweg eine schöne Zeit zu haben. Wir würden uns über Interessenten und Mitmacher freuen. Wir treffen uns zum ersten Kennenlernen und Ideenaustausch am Di., 7. Sept., und Do., 9. Sept., jeweils ab 17:30 Uhr auf dem Turnplatz.

 **Werden Sie Blutspender!**

SULZBACH



ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechzeiten: Dienstag, 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1327
 Fax: 07225 918757
 E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de
 Dorfstraße 88